



Fakten  
Daten  
Hintergründe  
Programm  
Service  
Interviews  
und mehr



Autos faszinieren Menschen. Den faszinierenden Rahmen dafür bietet nun das Bilster Berg Drive Resort, das an diesem Wochenende offiziell eröffnet wird. Die Test- und Präsentationsstrecke im Kreis Höxter ist eines der ambitioniertesten Projekte, das je in der Region umgesetzt wurde.

34 Millionen Euro sind auf dem ehemaligen Nato-Gelände zwischen Bad Driburg und Nieheim investiert worden, um den Autoherstellern die Möglichkeit zu geben, ihre Produkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu testen. Aber auch die internationale Presse wird künftig hier anzutreffen sein, um im ansprechenden Ambiente nagelneue Fahrzeuge schon vor der Markteinführung ausprobieren zu können.

Mit dem Bilster Berg Drive Resort ist innerhalb von sechs Jahren eine Vision Wirklichkeit geworden: Von der ersten Idee bis zur jetzigen offiziellen Inbetriebnahme sorgt der Rundkurs in ganz Ostwestfalen-Lippe und darüber hinaus für zahlreiche Reaktionen. Kein Wunder: Es ist nach mehr als 80 Jahren die erste Strecke dieser Art, die in den alten Bundesländern eröffnet wird. Und das alles auf einer Fläche, die ursprünglich militärisch genutzt worden ist.

»Leuchtturmprojekt« meinen die einen, andere kritisieren die möglichen Beeinträchtigungen für Mensch und Tier. 200 Einwendungen hat es gegeben. Das hat die Entwickler nicht davon abgehalten, weiter zu kämpfen. »Wir haben gesehen, dass das Projekt eine Chance hat«, sagt Marcus Graf von Oeynhausen Sierstorpff, dem es gelungen ist, die 34 Millionen Euro allein mit Hilfe der Gesellschafter aufzubringen. Ban-

ken sind nicht beteiligt, betonen die Betreiber.

Es handelt sich hierbei um ein Vorhaben, das zum Motor für die Wirtschaft in der Region werden kann. Bereits jetzt hängen schon 50 Arbeitsplätze am Bilster Berg. Bis Ende des Jahres sollen es 70 sein, hofft Graf Oeynhausen darauf, dass sich auf dem Bilster Berg mehr und mehr Firmen niederlassen werden.

Das Bauprojekt beeindruckt nicht nur die Fachwelt: Auf der 4,2 Kilometer langen Strecke erlebt der Fahrer auf atemberaubende Weise die Topographie des Bilster

Berges. Es ist ein Kurs inmitten der Natur, der mit 19 Kurven und 44 Kuppen und Wannen eine Herausforderung für Mensch und Material bedeutet: Es gibt Gefälle von bis zu 26 Prozent und Steigungen von 21 Prozent. Gerade angesichts dieses Potentials ist die es 70 sein, hofft Graf Oeynhausen darauf, dass sich auf dem Bilster Berg mehr und mehr Firmen niederlassen werden.

Strecke ideal für Testzwecke. Auch ein Geländeparcours ist vorhanden. Ein großer Förderer ist die Rallyefahrer-Legende Walter Röhrl. Er hat an der Entwicklung mitgewirkt und sein Urteil ist eindeutig: »Die Strecke gehört fahrerisch zu den anspruchsvollsten Anlagen Europas.«

Davon kann sich an diesem Wochenende die Öffentlichkeit überzeugen. An diesem Freitag werden 350 geladene Gäste aus Wirtschaft, Politik und Adel im Gräflichen Park Hotel erwartet. Dort findet die Eröffnungsfeier der Test- und Präsentationsstrecke statt. Die Segnung ist dann am Samstag auf der Strecke selbst vorgesehen. Auch hierbei haben nur geladene Gäste Zutritt.

Am Sonntag, 2. Juni, ist der Parcours für die Öffentlichkeit freigegeben. Es werden Autointeressierte aus ganz OWL und darüber hinaus erwartet. Allerdings müssen die Besucher die Strecke zu Fuß erkunden – aus Sicherheitsgründen.

Ingo Schmitz

### Tag der offenen Tür am 2. Juni



Die Politik im Kreis Höxter hat das Projekt Bilster Berg stets positiv begleitet. Unser Foto zeigt (von links) Bad Driburgs Bürgermeister Burkhard Deppe,

Initiator Marcus Graf von Oeynhausen Sierstorpff, Landrat Friedhelm Spieker und Nieheims Bürgermeister Rainer Vidal. Foto: Oliver Schwabe

## Das Programm

● Um 10 Uhr beginnt am Sonntag, 2. Juni, der Tag der offenen Tür im Bilster Berg Drive Resort.

● Der Eintritt und das Parken sind kostenlos.

● Es ist ein Shuttle-Dienst für diese Veranstaltung eingerichtet. Die Fahrt zum Bilster Berg und zurück kostet für Erwachsene 2 Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen 1 Euro. Die ganz jungen Fans vom Bilster Berg bis sechs Jahre fahren kostenlos.

● Im oberen Fahrerlager gibt es einen Food-Court mit internationalen und regionalen Spezialitäten.

● Die 4,2 Kilometer lange Strecke ist für Fußgänger geöffnet. Auf der Runde gibt es mehrere Stationen, an denen man am Gewinnspiel teilnehmen kann. Es warten tolle Preise.

● Neben der Markenwelt der Premium-Automobilhersteller erwartet die Gäste auf der Start- und Zielgeraden auch eine Ausstellung historischer GT- und Tourenwagen bis Baujahr 1965.

● Im Offroad-Bereich kann der spektakuläre und mehr als zwei Kilometer lange Parcours als Beifahrer erlebt werden.

● Auf der Bühne im unteren Fahrerlager gibt es Interviews und musikalische Darbietungen regionaler Gruppen. Viele weitere Aussteller zeigen ihr Angebot aus dem Bereich Automobil und Motorsport.

● Kinder können sich in der Hüpfburg oder im Bobby-Car-Parcours austoben.

● Ein besonderer Hingucker, der auch zum Mitmachen einlädt, ist der Nachbau der Bilster-Berg-Strecke als Carrera-Bahn auf mehr als 160 Quadratmetern.

● Gegen Ende des Tages findet die Ziehung des Gewinnspiels mit vielen attraktiven Preisen statt.

● Die Einnahmen der Carrera-Bahn und dem Offroad-Parcours spendet das Bilster Berg Drive Resort einem guten Zweck.



Dieser VW-T1 ist ein Wolf im Schafspelz und wird auch am Sonntag auf dem Bilster Berg gezeigt: Die gesamte Technik des Fahrzeugs stammt aus einem Porsche 993 Bi-Turbo. Das Renntaxi hat 500 PS und eine Spitzengeschwindigkeit von 230 Stundenkilometern. Sechs Jahre hat Fred Bernhard aus der Schweiz an dem Wagen gebaut. Er hatte das Ziel, mit diesem Projekt etwas Einmaliges zu schaffen Foto: J. Bürgermeister



# »Klares Bekenntnis zum Standort«

Grußwort des Landrats Friedhelm Spieker

Mit der offiziellen Eröffnung der Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg verbindet Friedhelm Spieker Aufbruchsstimmung. Das betont der Landrat des Kreises Höxter in seinem Grußwort zu diesem Anlass.



Landrat Friedhelm Spieker verspricht Schutz für die Anwohner.

Für die Wirtschaftsregion ist diese Großinvestition ein klarer Gewinn. 34 Millionen Euro ausschließlich aus privatwirtschaftlicher Hand – das zeugt nicht nur von unternehmerischem Mut. Das ist auch ein klares Bekenntnis zum heimischen Standort und schafft Vertrauen in die Zukunft. Diese deutschlandweit einzigartige Anlage macht den Standort Kreis Höxter attraktiver. Mit jeder Runde, die ein internationales Unternehmen auf dieser Strecke dreht, erhöht sich der Bekanntheitsgrad unseres Wirtschaftsraums. Viele Menschen erhoffen sich große Potenziale, sie versprechen sich Wertschöpfung für die Region, positive Impulse für den Arbeitsmarkt, für Investitionen und für den Tourismus. Wir wollen aber nicht vergessen, dass im Vorfeld auch kritische Stimmen zu vernehmen waren. Deren Anliegen mussten zum Teil sogar vor Gericht geklärt werden. Das Verwaltungsgericht Minden hat die Rechtmäßigkeit der Genehmi-

gung des Kreises Höxter mit ihren umfangreichen Auflagen zum Natur- und Artenschutz bestätigt. Darin und auch in der für den Kreis Höxter positiven Entscheidung zur Einhaltung des Lärmschutzes sehe ich eine Bestätigung der umfangreichen und intensiven Prüfungen des Kreises Höxter im Genehmigungsverfahren. Der Schutz der Anwohner vor unzulässigen Lärmeinwirkungen ist durch ein umfassendes Monitoringsystem sichergestellt. Der Kreis Höxter als zuständige Überwachungsbehörde überprüft die Einhaltung der Grenzwerte auf mehrere Arten. Die Anlagenbetreiberin ist verpflichtet, die Werte permanent zu dokumentieren und der Behörde jederzeit auf Anforderung vorzu-

legen. Aktuelle Messwerte und deren Entwicklung während des laufenden Betriebs sind der Behörde jederzeit zugänglich. Darüber hinaus führt der Kreis Höxter unangekündigte eigene Kontrollen durch. Auch für den Natur- und Artenschutz gibt es ein umfangreiches Maßnahmen- und Überwachungskonzept. Schon beim Bau musste der Betreiber für den Natur- und Artenschutz 100 Hektar Ausgleichsfläche mit Wald und Weiden anlegen. Dort wurde eine Herde Galloway-Rinder angesiedelt. Es wurden Lebensräume für viele geschützte Tierarten geschaffen, zum Beispiel: zwei Fledermaushotels, ein Schwalbenturm, Teiche für Kammolche und Geburtshelferkröten, Koben für Haselmäuse und Lebensräume für geschützte Vogelarten. Man kann also feststellen, dass auf die Belange der Menschen wie auch der Umwelt entsprechend Rücksicht genommen worden ist und weiterhin auch genommen wird. Wünschenswert wäre es, wenn jetzt wieder eine gewisse Normalität eintritt, geprägt von gegenseitigem, nachbarschaftlichem Verständnis.

*Friedhelm Spieker*

Friedhelm Spieker  
Landrat

# »Teststrecke gibt es kein zweites Mal«

Grußwort der Bürgermeister Burkhard Deppe und Rainer Vidal

Für die heimischen Bürgermeister ist das Großprojekt Bilster Berg beispielhaft für eine erfolgreiche Kooperation zwischen privatwirtschaftlicher Initiative, Politik und Verwaltung. Bürgermeister Burkhard Deppe (Bad Driburg) und Bürgermeister Rainer Vidal (Nieheim) freuen sich in ihrem Grußwort auf die Eröffnung.



Burkhard Deppe ist der Bürgermeister der Stadt Bad Driburg.



Rainer Vidal lenkt als Bürgermeister die Geschicke Nieheims.

die hochgradig erfolgreiche Konversion einer ehemaligen militärischen Liegenschaft in ein privatwirtschaftliches und vor allem in die Zukunft gerichtete Projekt. Viele Menschen haben bereits davon profitiert und weitere setzen darauf, dass der Kreis weiteren Nutzen daraus zieht. Dies dürfte die Popularität und die Akzeptanz der Test- und Präsentationsstrecke weiter steigern. Die exklusive Test- und Präsentationsstrecke gilt als Leuchtturmprojekt für den Kreis mit internationaler Ausstrahlung.

Sie wird in unserem ländlich geprägten Raum Job- und Wirtschaftsmotor für die Region sein und dabei helfen, Arbeitsplätze zu erhalten, zu schaffen und die Abwanderung von Fachkräften zu minimieren. Es wurden allein Aufträge mit einem Volumen von mehr als zwei Millionen Euro für die Umsetzung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen und die Vorbereitung der Baustelle fast ausschließlich an Unternehmen aus der Region vergeben. Bei der Bilster Berg Drive Resort GmbH & Co. KG sind bis dato viele sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze entstanden. Im laufenden Betrieb werden weitere entstehen, hauptsächlich im technischen Bereich. Eine Gesamtinvestition von 34 Millionen Euro ohne Fördermittel ist ein starkes Signal für unsere Städte und das ganze Land. Wir freuen uns auf die zahlreichen neuen Gäste aus Nah und Fern. Diese Einrichtung mag zudem die Anstrengungen der ostwestfälischen Wissenschaft und Forschung wie auch unseres technisch-innovativen Mittelstandes flankieren. Wir setzen große Hoffnungen in die davon ausgehenden Impulse für unsere Region wie auch darüber hinaus und gratulieren dem Initiator, den Investoren und Betreibern zu ihrem Projekt.

*Burkhard Deppe*

Burkhard Deppe  
Bürgermeister Bad Driburg

*Rainer Vidal*

Rainer Vidal  
Bürgermeister Nieheim



## So geht es zum Bilster Berg

Das Bilster Berg Drive Resort kann am Sonntag, 2. Juni, nur über den an diesem Tag eingerichteten Shuttledienst erreicht werden. Die Zufahrtstraße ab der Landstraße 755 ist für Fahrzeuge und Fußgänger gesperrt. Die Shuttlelinien verkehren ab den Parkflächen im Gewerbegebiet Nieheim und an der L 755 nahe Merlsheim. Darüber hinaus sind Linien ab den Bahnhöfen in Bad Driburg und Steinheim

eingerichtet. Der Fahrpreis zum Bilster Berg und wieder zurück beträgt 2 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder bis 14 Jahren. Junge Fans des Bilster Berg Drive Resort bis sechs Jahre fahren kostenlos in den Bussen mit. Wer zu Fuß kommen möchte, gelangt über das süd-östliche Tor am Pfarrer-Löddige-Weg (Fußgänger-Schild auf der Übersichtskarte) auf das Gelände. Grafik: Frank Spiegel



Hinweisschilder sorgen dafür, dass auf dem großen Gelände jeder weiß, wo es lang geht. Foto: Harald Iding

WESTFALEN-BLATT

»Start frei!«

Redaktionsleitung:  
André Best  
Ulrich Windolph  
Redaktion und Produktion:  
Ingo Schmitz

Verlagsleitung  
und für Anzeigen verantwortlich:  
Gabriele Förster  
Anzeigenpreisliste Nr. 24  
vom 1.1.2013

Vertrieb:  
ZVG Zeitungsvertriebs-  
und Servicegesellschaft mbH  
Geschäftsführung:  
Lutz Klausmeier, Ulrich Baumbach

Geschäftsführung:  
Frank Best, Harald Busse, Thilo Grickschat

Verlag:  
Zeitungsverlag  
für das Hochstift Paderborn GmbH  
Senefelder Straße 13  
33100 Paderborn  
Telefon: 0 52 51 / 89 60

Druck:  
PD Presse-Druck GmbH  
Sudbrackstraße 14-18  
33611 Bielefeld  
Geschäftsführung:  
Wolfgang Sokol, Lutz Demny



# »Wir haben nie Luftschlösser gebaut«

Interview: Ideengeber und Geschäftsführer stehen Rede und Antwort

Es ist ein harter Kampf gewesen, jetzt ist das 34-Millionen-Euro-Projekt schließlich auf der Ziellinie. Graf Marcus von Oeynhausen-Sierstorpff und Bilster-Berg-Geschäftsführer Hans-Jürgen von Glasenapp haben sich zur Eröffnung den Fragen von Redakteur Ingo Schmitz gestellt.

**?** Graf Oeynhausen, was empfinden Sie, wenn Sie sehen, dass Ihre Vision Wirklichkeit geworden ist?  
**Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorpff:** Ich bin stolz. Manchmal muss man sich kneifen, um zu begreifen, dass es real ist. Als wir gesehen haben, dass das Projekt eine Chance hat, haben wir nicht locker gelassen. Jetzt haben wir die tollsten Autohersteller hier, wie zum Beispiel McLaren. Exklusiver geht es nicht mehr.

**?** Durch die Klagen ist es zu Verzögerungen gekommen. Was hat das für Auswirkungen auf die Kosten?  
**Hans-Jürgen von Glasenapp:** Ursprünglich war die Inbetriebnahme für 2011 geplant. Wir arbeiten jetzt 18 Monate länger mit dem uns zur Verfügung stehenden Geld. Wir hatten 34 Millionen Euro: 27,5 Millionen Euro für den Bau, den Rest für Planung und Personal. Das Geld ist fast aufgebraucht. Bei den Gesellschaftern gab es Sorgen, dass es teuer wird. Wir hatten aber sehr gute Ausschreibungsergebnisse.

**?** Haben die Zeitverzögerungen auch Vorteile?  
**Glasenapp:** Betriebswirtschaftlich hätte ich mir einen früheren Zeitpunkt der Inbetriebnahme gewünscht. Einige Kunden mussten vertröstet werden. Wir haben aber die Zeit genutzt und die Pläne optimiert. Das Team ist jetzt professionell vorbereitet und die Kunden erleben eine fertige Anlage. Der Betriebsablauf ist gewährleistet. Die Kunden sind sehr zufrieden und fühlen sich sehr wohl.

**?** Sie sind der Ideengeber, was halten Sie für besonders gelungen?  
**Graf Oeynhausen:** Mein Vater war leidenschaftlicher Golfspieler. Es hat ihn immer geärgert, wenn er nach Sennebad fahren musste, um Golf zu spielen. Daher hat er beschlossen, selbst einen Golfplatz anzulegen. Er hat sich sehr in das Projekt hineingekniet und ist dafür angefeindet worden. Im Nachhinein sind aber alle glücklich darüber. Als Kind habe ich seine Leidenschaft für das Vorhaben nicht verstanden. Jetzt ertrappe ich mich selber dabei, dass ich wahnsinnig viel Freude an dem habe, was ich hier tue. Und meine Kinder fragen sich vermutlich: Was macht der da oben eigentlich? Zu Ihrer Frage: Was mich persönlich besonders freut, ist, dass es uns gelungen ist, eine echte Naturstrecke zu schaffen. Die meisten anderen sind auf dem Reißbrett entstanden.

**?** Was sagen Sie Ihren Kritikern?  
**Graf Oeynhausen:** Ich habe Gesellschafter gefunden, die nicht von Anfang an an den Erfolg geglaubt haben. Sie finden es aber gut, dass hier am Standort Deutschland Engagement gezeigt wird. Ich möchte etwas der nächsten Generation übergeben, damit sie Spaß hat, hier zu wirtschaften. Meine Familie betreibt seit 230 Jahren nachhaltigen Naturschutz, wir sind Land- und Forstwirte.



Viele Hürden sind überwunden worden, um das Bilster Berg Drive Resort realisieren zu können. Ideengeber Marcus Graf von Oeynhausen ist stolz auf das Ergebnis. Foto: Ingo Schmitz

Daher wissen wir, dass man der Natur nur so viel entnehmen kann, wie auch wieder nachwächst. Wir haben in der Region eine Monokultur der Weißen Industrie. Der Bereich Automotive ist eine hervorragende Ergänzung.

**?** Haben Sie das Gefühl, dass Ihr Engagement honoriert wird?  
**Graf Oeynhausen:** Ich glaube schon. Es spricht sich herum, dass inzwischen 50 Arbeitsplätze mit dem Bilster Berg fest verbunden sind.  
**Glasenapp:** Dazu gehören neben unserem Team auch die Mieter der Hallen, der Sicherheitsdienst sowie die Lieferanten, die Handwerker, die Dienstleister drumherum. Bis Ende 2013 werden es 60 oder 70 Arbeitsplätze sein.

**?** Herr von Glasenapp, haben Sie auch mal gezweifelt?  
**Glasenapp:** Oft. Meine Frau hat zwischendurch gefragt: Meinst Du, das wird noch was? Und ich musste sagen: Ich weiß es nicht. Graf Oeynhausen ist Visionär. Er hat aber nie Luftschlösser gebaut. Sein Ansatz war immer klar und deutlich. Wir haben uns zwischendurch immer wieder überprüft. Es macht immer noch Spaß, zusammen zu arbeiten. Und wir haben ein ganz tolles Team.



Hans-Jürgen von Glasenapp ist Geschäftsführer.

**?** Sie haben vorher am Hockenheimring gearbeitet. Wo ist der Unterschied?  
**Glasenapp:** Wir hatten dort das Geschäft mit dem Endkunden, den Ticket-Verkauf. Zu meiner Zeit gab es pro Jahr 15 Großveranstaltungen: Deutsche Tourenwagen Meisterschaften, Dragster-Rennen und einiges mehr. Leider blieb nicht viel Geld über. Vor allem die Formel 1 war ab 2005 ein sehr schwieriges Geschäft. Am Bilster Berg haben wir Firmenkunden – kleiner, dafür feiner.

**?** Das Areal Bilster Berg ist abgeriegelt. Warum?  
**Glasenapp:** Die Kunden verlangen von uns absolute Exklusivität, da können sich nicht Besuchermassen auf dem Areal bewegen. Wir werden weiterhin Transparenz zeigen und bieten wöchentlich mehrere Führungen an. Wir haben zwei Rentner engagiert, die diese Führungen übernehmen und etwas zur Geschichte des Bilster Bergs erzählen und was daraus geworden ist. Publikum ist nicht Bestandteil der Genehmigung.

**?** Welche Hersteller gehören zu Ihren Kunden?  
**Glasenapp:** Alle sind noch nicht hier gewesen. Aber wir hatten schon VW, Audi, BMW, Porsche und Jaguar. Viele kommen erst noch, wie Mercedes. Es ist erstaunlich, wie schnell die Strecke angenommen wird. Damit haben wir das erreicht, was wir wollten: Wir sind eine Präsentationsstrecke, ein Erlebnis für die Kunden. In Europa soll keiner an uns vorbei kommen, wir wollen Referenzstrecke werden.

**?** Ist es vorgesehen, die Strecke für Privatfahrer an bestimmten Tagen frei zu geben?  
**Glasenapp:** Aktuell ist das nicht geplant. Die Open-House-Days sind ein riesiges

Geschäft – aber nicht unser Kern. Das bedarf einer umfangreichen Vorbereitung. Wir werden hier niemanden seinem Schicksal überlassen. Wir denken zum Beispiel an einen Bilster-Berg-Führerschein, den jeder benötigt, um auf die Strecke gehen zu dürfen. Sicherheit steht ganz oben.

**?** Hat es schon Unfälle gegeben?  
**Glasenapp:** Ja, einige Fahrer haben mit ihren Wagen die Strecke verlassen, und es hat Blechschäden gegeben. Mehr ist nicht passiert. Die Rettungsmannschaft, das Sicherungsteam, hat richtig reagiert. So etwas haben wir immer wieder trainiert.

**?** Graf Oeynhausen, Sie haben eine wunderschöne Hotel-Eröffnung gefeiert. Wird der Bilster Berg das toppen?  
**Graf Oeynhausen:** Ja, auf jeden Fall. Hotels gibt es viele, den Bilster Berg gibt es nur einmal. Es ist eine einzigartige Anlage. Insofern glaube ich, dass wir hier etwas in der Region präsentieren, was wirklich anders ist. Ich möchte den Gesellschaftern danken, die uns das Geld gegeben haben, diese Idee hier zu verwirklichen. Mein Dank gilt aber dem ganzen Team.  
Wir hätten gerne zum Tag der offenen Tür noch viel mehr gemacht. Durch die Love-Parade-Katastrophe ist allerdings in Sachen Genehmigungen vieles schwieriger geworden.

**?** Für 2013 ist das Drive Resort bereits gut gebucht. Wie sieht es 2014 aus?  
**Glasenapp:** Das Interesse ist groß. Die Firmen planen aber erst ab Sommer ihre Veranstaltungen.  
**Graf von Oeynhausen:** Wir arbeiten mit Hochdruck daran, namhafte Hersteller zu holen. Die Chancen sind toll.

Erstmals wurde mit dem BILSTER BERG in Deutschland eine Test- und Präsentationsstrecke ausschließlich über Kapitalgeber mit automobiler Leidenschaft finanziert!

Neupositionierung am Kapitalmarkt ab 01/2010 und exklusive Platzierung an private Investoren bis 02/2012.

# DOMIZIEL

GESELLSCHAFT FÜR PRIVATINVESTITIONEN MBH

HAFENSTRASSE 1 · 40213 DÜSSELDORF · TEL. +49 211 8 67 17-0  
info@domiziel.de · www.domiziel.de

www.westfalen-blatt.de

## BILSTER BERG

DRIVE RESORT

# Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!

## WESTFALEN-BLATT

die Informative

## A 45 AMG - 360 PS Spaß!

Jetzt bei Ihrem Mercedes-Benz Partner ROSIER bestellen.

Der neue A 45 AMG ist der neue Maßstab der High-Performance-Kompaktklasse. Sein serienmäßiger performance-orientierter AMG Allradantrieb 4MATIC sorgt für Fahrdynamik auf höchstem Niveau und ermöglicht den Sprint von 0-100 km/h in 4,6 Sekunden. Mit einem Verbrauch von nur 6,9 Liter erfüllt der Motor die EU6-Abgasnorm.

### Mercedes-Benz

Verbrauch in l/100 km: innerorts 9,1-8,8; außerorts 5,9-5,8; kombiniert 7,1-6,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 165-161 g/km; Energieeffizienzklasse: D  
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

## ROSIER

Autohaus Heinrich Rosier GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
Paderborn, Detmolder Str. 107-109, Tel. 05251/154-0, www.rosier.paderborn.mercedes-benz.de  
Bad Driburg, Dringenberger Str. 52, Tel. 05253/9882-0, Delbrück, Bösendamm 3, Tel. 05250/9366-0



- ✓ 61 Zimmer
- ✓ Biergarten
- ✓ Massagen & Kosmetik
- ✓ Wellnessbereich mit Schwimmbad, Whirlpool und vier verschiedenen Saunen

- ✓ À la carte Restaurant
- ✓ Tagungsräume

EZ ab 51,00 €

DZ ab 96,00 €

Am Park 6

33039 Nieheim

Tel.: 05274 / 98980

www.hotel-ambiente-nieheim.de

nah am  
BILSTER BERG  
DRIVE RESORT

Familie Niehörster

- nur 4,5 km zum Bilster Berg
- günstig übernachten ab 30,- Euro
- moderne Gästezimmer mit Du, WC, TV u. WLAN kostenlos
- Parkplätze & Garagen

Am Park 8 - 33039 Nieheim

Tel.: +49 (52 74) 4 67

Fax: +49 (52 74) 9 51 82

info@hausampark-nieheim.de

www.hausampark-nieheim.de

**Hotel Restaurant Berghof**

Telefon 0 52 74 / 3 42 • www.hotel-berghof-nieheim.de

Nur 4,2 km bis zur Auffahrt zum »Bilster Berg«

Ausreichend Parkmöglichkeiten, auch für Gespanne

3 großzügige Garagenplätze

EZ ab 27,- € / DZ ab 50,- € inkl. Frühst.

Parkplätze für PKW und Motorräder vorhanden

**Ethner**

Pension  
Café  
Restaurant

Detmolder Straße 4  
33014 Bad Driburg  
Tel. 0 52 53 / 18 45  
Fax 0 52 53 / 94 06 37  
info@pension-ethner.de  
www.pension-ethner.de

Entspannen und erholen Sie sich in unserem Biergarten bei Kaffee und Kuchen  
kühlen Getränken  
frischen Salaten

**HOTEL BAD DRIBURG**

★★★

IHR URLAUB IM SCHÖNEN TEUTOBURGER WALD!

**Übernachten im Genießerhotel!**

in der Nähe des  
**BILSTER BERG DRIVE RESORTS**

mit Frühstück nur p. P. **45 €/Tag**

**Wellnessbereich** mit Schwimmbad und Sauna  
kostenlose Parkplätze für Pkw und Motorräder

**33014 Bad Driburg** – Auf dem Engern 28  
**Tel. 0 52 53 / 98 37-0** – www.hotel-bad-driburg.de

In einen malerischen Landschaftspark eingebettet, besticht das gräfliche Hotel in Bad Driburg mit seiner stilvollen Atmosphäre. Tagungsgäste, Erholungs-

chende und auch prominente Kulturschaffende schätzen das unvergleichliche Ambiente und seine wohltuende Wirkung auf Körper und Geist.

# Abgefahrene Möglichkeiten

Gräflicher Park: Top-Hotel bietet erstklassige Rahmenbedingungen für Tagungen

Wegen seiner Lage, des Parks und der besonderen Atmosphäre ist das »Gräflicher Park Hotel & Spa« in Bad Driburg schon seit Jahren ein beliebter Ort für Tagungen und Feste.

Internationale Unternehmen, Mittelständler und auch kleine Betriebe wissen die ausgefallenen Rahmenprogramme und das Ambiente dort zu schätzen, um Teams

zusammenzuschweißen und zukunftsweisende Strategien auszuarbeiten. Die Partnerschaft zum Bilster Berg Drive Resort macht einen Workshop dort noch interessanter. Fahrsicherheitstrainings, Offroadparcours, Fahrerlebnisse oder die »Mausefalle« mit dem E-Bike bewältigen – abgefahrene Möglichkeiten, eine bloße Tagung zum so genannten »Incentive« zu machen, zu einem Erlebnis, über das alle noch lange sprechen. Und wer hätte

nicht einmal Lust, die Test- und Präsentationsstrecke, die sonst fast nur Profis vorbehalten ist, selbst kennenzulernen? Der Gräfliche Park ist seit mehr als 230 Jahren im Besitz der Grafen von Oeynhausen-Sierstorpff und mit seinen sechs Logierhäusern historisch gewachsen. Mit 13 Veranstaltungsräumen für fünf bis 500 Personen, 135 individuell eingerichteten Zimmern und einem prämierten Spa über 1500 Quadrat-

meter mit 25-Meter-Außenpool ist das »Gräflicher Park Hotel & Spa« als Ort für verschieden große und ausgerichtete Veranstaltungen geeignet. Der Park, in dem das Viersterne-Superior-Resort liegt, ist mehrmals unter die zehn schönsten Parks Deutschlands gewählt worden und erfreut »Büroarbeiter« und auch Gärtner sowie alle anderen Besucher über das ganze Jahr. Wer mehr über die Ta-

gungsmöglichkeiten im Gräflichen Park erfahren möchte, bekommt weitere Informationen unter ☎ 05253/95 23 501 oder E-Mail events@graefflicher-park.de. Erreichbar ist der Ort, in dem schon Friedrich Hölderlin und Annette von Droste-Hülshoff Inspiration fanden, übrigens ganz einfach: Von Paderborn aus führen zum Beispiel 20 Autominuten über die Bundesstraße 64 in das im Kreis Höxter gelegene Bad Driburg.

# Hotels verzeichnen Zuwächse

Gastronomie rund um den Bilster Berg profitiert von dem Leuchtturm-Projekt

Über Buchungszuwächse haben sich die Hotels und Pensionen rund um die neue Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg schon während der Bauphase freuen können. Dutzende Techniker und Fachhandwerker haben bei ihnen übernachtet. Dass der Aufwärtstrend auch nach der Eröffnung des Drive Resorts anhalten wird – davon geht die Branche stark aus.

Nicht nur in den Beherbergungsbetrieben, sondern auch in Restaurants und Gaststätten wird sich das Leuchtturm-Projekt bemerkbar machen. Der Bilster Berg zieht ein breites Publikum an. Und manch einer, der den Kreis Höxter bei seinem Besuch der Test- und Präsentationsstrecke kennengelernt hat, kommt vielleicht noch einmal zurück, um in der Region ein paar Tage Urlaub zu machen oder die malerische Landschaft zu erkunden. Vorzüge hat der Kreis Höxter zur Genüge. Das wird sich unter den Nutzern und Besuchern des Bilster Berg Drive Resorts herumsprechen. Aber nicht nur auswärtige Autofreunde, sondern auch die Menschen im Kreis Höxter freuen sich darauf, das frühere Militärgelände in seiner jetzigen zivilen Ausgestaltung zu erleben. Der Tag der offenen Tür hat einen festen Platz im Terminkalender vieler Bürgerinnen und Bürger des Kreises Höxter.

Das Hotel »Ambiente« am Kurpark in Nieheim bietet seinen Gästen, viele vom Bilster Berg, angenehme Aufenthalte.

Herzliche Gastlichkeit erwartet die Gäste auch in der Pension »Haus am Park«, am Erholungspark in Nieheim gelegen.

Das Hotel »Berghof« hoch über Nieheim: Hübsch gelegen, bietet es den Gästen eine angenehme Atmosphäre. In

Nieheim und Umgebung finden die Hotelgäste viele lohnenswerte Ausflugsziele. Fotos: Michael Robrecht





Direkt beim Bilster Berg Drive Resort angestellt sind inzwischen 19 Männer und Frauen. Einige von ihnen sind sogar extra wegen des neuen Projekts hierher in die Region Kreis Höxter gezogen.

Foto: Harald Iding

»Wir sind der Bilster Berg«

Das Team des Drive Resorts stellt sich vor – Mitarbeiter freuen sich auf das Eröffnungswochenende

Der Bilster Berg ist nicht nur eine Test- und Präsentationsstrecke, sondern auch Arbeitsplatz für etliche Menschen aus der Region. Direkt beim Bilster Berg Drive Resort angestellt sind inzwischen 19 Männer und Frauen. Einige von ihnen sind extra wegen des Projekts in die Region gezogen.

»Wir machen möglich, was möglich ist«, lautet die Philosophie der Belegschaft. Zu der gehört Michael Retzmann. Der 43-Jährige stammt eigentlich aus Mannheim, lebt aber inzwischen in Bad Driburg. Der gelernte Elektroinstallateur ist seit Februar 2011 »Leiter Sicherheit« für die Strecke. Er kümmert sich um Genehmigungsaufgaben und auch um den Geländeschutz. Er hat zum Beispiel die kompletten Ausgleichsmaßnahmen betreut.

Auch Sabine Karusseit, ebenfalls aus Mannheim, hat beim Drive Resort einen Arbeitsplatz gefunden. Die gelernte Hotel-Kauffrau kümmert sich um Marketing und Vertrieb. Sie gehört schon seit November 2010 zum Team. Alles was mit der Betreuung der Presse, mit Öffentlichkeit und Marketing zu tun hat, ist seit April 2010 dagegen das Metier von Matthias Staiger. Der 39-Jährige kommt aus Heidelberg, ist verheiratet und hat ein Kind. Auch er ist wegen seines Jobs nach Bad Driburg gezogen.

Leiter der Technik ist Winfried Gelhaus. Der 53-Jährige aus Altenbeken hat fast drei Jahrzehnte im Gräflichen Park gearbeitet, bevor er dann zum Bilster Berg gewechselt ist. Auch er hat Familie. Der gebürtige Schwabe Matthias Girlich ist Key-Account-Manager beim Bilster Berg Drive Resort. Seine Aufgabe ist es, die Gesellschafter, die die Finanzierung des Projekts ermöglicht haben, zu betreuen. Der 36-Jährige wohnt in Detmold.

Damit die Finanzen stimmen, hat Renate Schenk aus Beverungen den Job der Controllerin erhalten. Die 52-Jährige achtet darauf, dass die Buchhaltung stets reibungslos läuft. Katja Ropeter ist die Assistentin der Geschäftsleitung und steht Hans-Jürgen von Glasenapp sowie Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorf zur Seite. Die Holzmindenerin ist bereits seit Oktober 2010 für das Unternehmen tätig.

Hans-Jürgen von Glasenapp ist nicht nur Geschäftsführer, sondern auch als Projektentwickler tätig. Der 40-Jährige ist verheiratet, hat drei Kinder und lebt inzwischen in Neuenbeken.

Aus der Region kommt Praktikantin Lena Günter (24). Als Himmighäuserin hat sie sich dazu entschlossen, für ihr Tourismus-Studium am Bilster Berg Praxis-Erfahrung zu sammeln. Sie hat sich unter anderem um die Organisation der Eröffnungsveranstaltung gekümmert.

Darüber hinaus gibt es acht Festangestellte im technischen Team: Es handelt sich um Günter Matthias aus Alhausen, Martin Redeker aus Brakel, Bernd Broske aus Bad Lippspringe, Martin Kreisel aus Bad Driburg, Klaus Scholtis aus Pömben, Wolfgang Tappe aus Bad Driburg, Franz-Josef Nigemann aus Erpentrup und Willi Tölle aus Pömben. Die Verantwortung als Leiter der Streckensicherung trägt Frank Igelbrink aus Bad Driburg, der auch für die Lärmmessungen zuständig ist.

»Wir sind ein kleines, schlagkräftiges Team, das bei den Kunden sehr gut ankommt«, erklärt Michael Retzmann. Die bisherigen Rückmeldungen von Veranstaltern und Automobilherstellern seien sehr positiv. Der offiziellen Eröffnung blickt das Bilster-Berg-Team mit freudiger Erwartung entgegen: »Hier stecken jahrelange Arbeit und sehr viel Herzblut drin. Wir wollen der Region geben, und nicht nehmen«, betont Michael Retzmann.

Ingo Schmitz

Strecke erzeugt Emotionen und sehr viel Fahrfreude

Walter Röhrl unterstützt Projekt von Anfang an

Walter Röhrl ist erklärter Fan des Bilster Berg Drive Resorts. Mit der Rennfahrer-Legende, die sich selbst als »bester Rallyefahrer aller Zeiten« bezeichnet, hat WESTFALEN-BLATT-Redakteur Ingo Schmitz gesprochen.

Sehr geehrter Herr Röhrl, Sie haben von Anfang an das Projekt Bilster Berg unterstützt. Warum?

Röhrl: Ich fand die Idee großartig, in Deutschland neben der Nürburgring-Nordschleife eine Strecke zu realisieren, die Emotionen und Fahrfreude erzeugt.

Sie haben Ihre Ideen mit in die Streckenplanung eingebracht. Sind Sie mit dem Ergebnis zufrieden?

Röhrl: Voll und ganz. Hier ist es allen Beteiligten gelungen, eine neue Strecke in der Tradition klassischer Naturstrecken zu bauen.

Wenn Sie sich ein Auto aus Ihrer eigenen Rennkarriere für eine Fahrt auf dem Bilster Berg aussuchen könnten: Womit würden Sie fahren? Mit einem Audi Sport Quattro S 1, einem Opel Ascona oder doch lieber einem modernen Porsche?

Röhrl: Mit einem modernen Porsche oder auch einem Audi 200 TransAm.

Was macht den besonderen Reiz dieser Test- und Präsentationsstrecke aus?

Röhrl: Die flüssige Streckenführung und die großen Höhenunterschiede. Die Strecke des Bilster Berg Drive Resorts stellt hohe Ansprüche an die Fahrer.

20 Prozent Steigung, 26 Prozent Gefälle. Die anspruchsvolle Strecke macht Lust aufs Fliegen. Welchen Rat geben Sie



Walter Röhrl (rechts) und Christian Geistdörfer sind 1982 Rallye-Weltmeister auf Opel Ascona 400 geworden.

Foto: obs/Adam Opel AG

Fahren, die den Bilster Berg bezwingen wollen?

Röhrl: Was für jede Strecke gilt, gilt am Bilster Berg ganz besonders: Nähern Sie sich der Strecke mit Respekt und tasten Sie sich dann von unten an das Limit heran.

Werden wir Sie hier in der Region demnächst häufiger als Testfahrer begrüßen dürfen?

Röhrl: Ich werde die Strecke sicher häufiger in diversen Funkti-

GTI\* Opening.

Der Golf GTI – schneller, besser, Bilster Berg.

Die Ikone ist wieder da. Wir präsentieren Ihnen den Golf GTI in der siebten Generation: noch dynamischer, noch kraftvoller, noch attraktiver. Überzeugen sie sich selbst.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

\*Kraftstoffverbrauch des neuen Golf GTI in l/100 km: innerorts 8,1–7,5/außerorts 5,4–5,1/kombiniert 6,4–6,0/CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 149–139.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Das Auto.

die thiel gruppe.

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Paderborn

Karl Thiel GmbH & Co. KG

Detmolder Straße 73, 33100 Paderborn

Tel. 05251/5040, [www.thiel-gruppe.de](http://www.thiel-gruppe.de)





Der Bilster Berg ist eine einzigartige Naturstrecke. Die Betreiber mussten strenge Auflagen erfüllen. Einige Millionen seien investiert worden, um die Umwelt mit umfangreichen Ausgleichsmaßnahmen zu schützen.

Jedes Jahr werden diese Maßnahmen kartiert, der Kreis Höxter erhält eine Übersicht über die Entwicklung des Tier- und Pflanzenbestandes im Gebiet.

Fotos (3): Harald Iding

# Großer Aufwand zum Schutz der Natur

Neben der Galloway-Herde fühlen sich rund um den Bilster Berg auch Insekten und Vögel wohl

Friedlich grast ein Galloway-Rind auf der Wiese. Von irgendwoher ist der Schrei eines Rotmilans zu hören. Und wenn es langsam dunkel wird über dem Bilster Berg, dann gehen die Fledermäuse auf die Jagd.

Nur wenige Gelände sind wohl so genau untersucht und dokumentiert wie der Bilster Berg. Das Kölner Institut für Faunistik hat im Jahr 2009 damit begonnen, alles, was dort an Pflanzen und Tieren zu finden ist, in umfangreichem Kartenmaterial und Statistiken zu verzeichnen. Von Anfang an stand fest: Für den Bau der Test- und Präsentationsstrecke

müssen umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen getroffen werden. Diesen Auflagen sind die Betreiber nach eigenen Angaben in besonders hohem Maße – deutlich mehr als gefordert war – nachgekommen. Es geht um insgesamt 110 Hektar und einige Millionen Euro, die hier für den Umweltschutz investiert worden sind.

»Darf ich Ihnen vorstellen: Das sind unsere vierbeinigen Mitarbeiter«, sagt der Leiter Sicherheit, Michael Retzmann, nicht ohne Stolz. Zum Bilster-Berg-Team gehört nämlich auch eine kleine 20-köpfige Herde mit so genannten Ur-Rindern. Auf ei-

ner Fläche von 46 Hektar sind der Mutterboden entfernt und eine Magerrasenwiese angelegt worden. Hier grasen nun die Rinder im Auftrag des Grafen und bewirtschaften das Offenland und die Waldflächen.

Abertausende Hotelbetten sind auf dem Areal ebenfalls angelegt worden. Nicht aber für die autobegeisterten Gäste, sondern für Insekten, Nager und Fledermäuse. Sogar ein Schwalbenturm ist errichtet worden. Darüber hinaus gibt es zwei Kammmolch-Biotope, in denen sich auch die Geburtshelferkröten wohl fühlen.

»Wir beheimaten einige Tiere, die auf der Roten Liste stehen.«

Michael Retzmann

»Wir haben ein gutes Verhältnis zum NABU«, betont Michael Retzmann. Gemeinsam wurden mehrere Insektenhotels aufgestellt und Schwalbenkästen aufgehängt. Allein für die Fledermäuse sind 100 spezielle Kästen gebaut und darüber hinaus

Höhlen angelegt worden. Die Standorte sind per GPS eingemessen worden, damit man sie wiederfinden kann. Damit auch der Specht sich wohl fühlt und eine Höhle bauen kann, sind Baumstämme eingeschnitten worden, um auf diese Weise an Totholz zu gelangen. Besonders stolz sind die Betreiber nach eigenen Angaben auf ihre Orchideenwiesen. »Die dürfen weder befahren noch betreten werden. Sie stehen unter Schutz«, betont der Leiter Sicherheit.

Diese Vielfalt an Maßnahmen wird jedes Jahr erneut kartiert. Zunächst besteht die Verpflichtung bis zum Jahr 2021, vermutlich aber auch noch deutlich länger. Jedes Jahr erhält der Kreis Höxter eine neue Übersicht über die Entwicklung des Tier- und Pflanzenbestandes. »Wir sind stolz darauf, dass wir einige Tiere beheimaten, die auf der Roten Liste stehen. Dazu gehören zum Beispiel die Rot- und Schwarzmilane.« Dass die Strecke jetzt den Betrieb aufgenommen



20 Galloway-Rinder gehören zu den »Mitarbeitern« des Bilster-Berg-Teams. Sie grasen im Auftrag des Grafen und bewirtschaften das Offenland und die Waldflächen.

hat, lasse die Tiere kalt. Sie hätten sich aber auch von der Bauphase nicht abschrecken lassen. »Wenn wir unseren Besuchern schildern, welchen Aufwand wir hier für die

Natur betrieben haben, dann können das nur die wenigsten glauben«, sagt Michael Retzmann. Das betreffe auch die Aufforstungsmaßnahmen. Allein in diesem Jahr habe man seit März schon 400 Bäume und 16 000 Heckenpflanzen gesetzt. Die Forstbehörde NRW kontrolliere diese Maßnahmen.

Für die Betreiber steht fest: Auf dem Bilster Berg sind Automobil und Natur im Einklang. Daher gibt es auf der Strecke auch keinen Nachtbetrieb und auf eine Beleuchtung des Areals wird mit Rücksicht auf die Fledermäuse nahezu gänzlich verzichtet. Für die gesamte Bevölkerung gilt das Angebot: »Schauen Sie sich das ökologische Programm doch einfach mal selbst an!« Ingo Schmitz

TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG

Seit über 50 Jahren ihr zuverlässiger Partner für alle Arbeiten im Bereich der Gebäudetechnik.

Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, Kälte- und Elektroarbeiten. Alles aus einer Hand!

33098 Paderborn - Abtsbrede 116 33034 Brakel - Industriestraße 36

Motorradtraining exklusiv auf dem Bilster Berg Drive Resort

Barbara Dewald  
In der Masch 20 · 33175 Bad Lippspringe  
Telefon: 0 52 52 / 93 26 15  
Telefax: 0 52 52 / 93 26 16  
E-Mail: info@bdracing.de

Termine und Anmeldung unter [www.bdracing.de](http://www.bdracing.de)

Training für Einsteiger, Sportfahrer und Hobby-Rennfahrer



Genau wird überprüft, wie laut die Fahrzeuge unterwegs sind, damit Emissionsgrenzen eingehalten werden.



Michael Retzmann (Leiter der Sicherheit, rechts) zeigt mit Theo Elberich (NABU Kreis Höxter) das Insektenhotel.

Beton muss weg? Wir brechen durch...

- Kernbohren in Stahlbeton u. Mauerwerk
- Sägearbeiten in Stahlbeton u. Mauerwerk
- Abbrucharbeiten Stahlbeton und Mauerwerk
- Hubsteigervermietung

Burgtalstraße 1 · 37671 Höxter

Telefon 0 52 78-8 22

Fax 0 52 78-12 40

[www.BSH-Betonbohren.de](http://www.BSH-Betonbohren.de)

RAUMAKUSTIK

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen

- Steildach
- Gründach
- Klempnerarbeiten
- Flachdach
- Fassaden

DACHDECKER- MEISTER

Bedachungs GmbH · Habichtsweg 4 · 33129 Delbrück  
Rufen Sie an! ☎ (0 52 50) 5 33 68 · Fax (0 52 50) 5 29 66

Holzbau Amsel

Wir leben das Handwerk!

- Zimmererarbeiten
- Häuser, Aufstockungen und Garagen in Holzrahmenbauweise
- Carports · Dacheindeckungen · Dachsanierungen
- Balkone · Wintergärten
- Glasdächer · Vordächer
- Altbausanierungen · Innenausbau
- und vieles mehr!

Ansgar Amsel · Am Eisberg 19 · 33039 Nieheim-Merlsheim  
Fon: 0 52 38 / 99 76-40 · [www.holzbauamsel.de](http://www.holzbauamsel.de)



»Die Anlage ist aufregend«

Interview mit dem Streckenplaner Hermann Tilke

Am Anfang stand eine Vision. Einer der renommiertesten Streckenplaner des Landes hat diese in die Realität umgesetzt. Architekt Hermann Tilke erläutert im Gespräch mit Redakteur Ingo Schmitz den Bilster Berg und seine Herausforderungen.

Der Bilster Berg hat seinen Betrieb aufgenommen. Gratulation! Haben Sie die Realisierung von Anfang an für realistisch gehalten?  
**Hermann Tilke:** Um ehrlich zu sein stand ich dem Projekt am Anfang skeptisch gegenüber. Doch dann habe ich mich von Marcus Graf von Oeyenhausen überzeugen und begeistern lassen.

Nürburgring, Sachsenring, Hockenheimring sowie die Rennstrecken in Zandvoort und Bahrain tragen Ihre Handschrift. Der BB ist angesichts dieser Referenzen eher ein kleineres Projekt. Wo lag für Sie die Herausforderung?  
**Tilke:** Das Projekt ist gar nicht klein! Besonders herausfordernd waren sowohl das Planen und Bauen im Bestand als auch die Topografie des Geländes zu nutzen und mit ins Layout einzubeziehen.

Die Strecke ist 4,2 Kilometer lang und lässt sich in zwei Schleifen unterteilen.



Für Architekt Hermann Tilke (links), hier im Bild mit Marcus Graf von Oeyenhausen-Sierstorf, war es besonders eine Herausforderung, die Topografie des Geländes zu nutzen und mit ins Layout einzubeziehen. Foto: Ingo Schmitz

Außerdem gibt es einen Geländeparcours. Was macht Ihnen besonders viel Freude, wenn Sie die Strecke heute erleben?  
**Tilke:** Die gesamte Anlage ist wirklich schön und einfach aufregend. Es macht viel Spaß die Strecke zu fahren, deshalb können alle Beteiligten und vor allem die Eigner stolz auf die Anlage sein.

Im Zeitalter der permanenten Debatte um Ressourcen-Schonung in Verbindung mit dem Automobil fragen sich Kritiker, warum die Region eine Test- und Präsentationsstrecke benötigt. Was halten Sie davon?  
**Tilke:** Es gibt großen Bedarf an Teststrecken und Testmöglichkeiten. Gerade

wegen des Umbruchs der Automobilindustrie zur Ressourcen-Schonung gibt es einen enormen Testbedarf. Man sieht, dass die bestehenden deutschen Rennstrecken fast jeden Tag ausgebucht sind. Und des Weiteren braucht die Industrie auch Orte, an denen ihre schließlich fertigen Produkte gezeigt werden können.

Welche Wünsche geben Sie dem Bilster Berg mit auf den Weg?  
**Tilke:** Ich wünsche alles Gute und alles Beste und dass, durch den besonderen Streckenverlauf, gute Testfahrten- und Ergebnisse möglich werden. Außerdem hoffe ich, dass viele Menschen große Freude an dem Bilster Berg haben werden.

**Juni 1970:** Die britische Rhein-Armee beginnt mit Bauarbeiten zur Errichtung eines Munitionsdepots.  
**1974:** Inbetriebnahme des zur Zeit modernsten Munitionsdepots in Westeuropa.  
**1993:** Aufgabe des Depots und Rückgabe des Geländes an die Bundesrepublik, die das Areal an den Vorbesitzer Johann Friedrich Freiherr von der Borch zurückgibt.  
**April 2005:** Marcus Graf von Oeyenhausen-Sierstorf und Johann Friedrich Freiherr von der Borch besichtigen bei einer Fahrradtour das verlassene Gelände des ehemaligen Munitionsdepots. Der Graf erkennt das Potenzial des Geländes: Die Idee einer Strecke ist geboren.  
**März 2006:** Offizieller Start der Projektentwicklung unter der Leitung von Hans-Jürgen von Glasenapp.  
**Anfang 2006:** Antrag auf Änderung des Regionalplanes.  
**Mai 2006:** Nach Besichtigung des Geländes ist Hermann Tilke, renommierter Rennstreckenarchitekt (Aachen), von der Idee überzeugt und

Die Chronik des Bilster Bergs

Von der Idee im April 2005 zur Eröffnung der Strecke im Mai 2013

zeichnet einen ersten Plan.  
**September 2006:** Änderung des Flächennutzungsplanes durch abschließenden Beschluss des Regionalrates genehmigt.  
**Juni 2007:** Präsentation des Bilster Berg Drive Resorts Projekts im Rahmen der Feierlichkeiten zum 225. Jubiläums des Gräflichen Parks.  
**November 2007:** Normalbetriebssimulation mit Medientalk im Anschluss.  
**Frühjahr 2008:** Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans.  
**Mai 2008:** Sonderbetriebsimulation.  
**März 2009:** Walter Röhrl, zweifacher Rallye-Weltmeister und Freund Graf Oeyenhausens, sichert seine Unterstützung zu.  
**Frühjahr 2010:** Beginn der technischen Projektsteuerung durch Dipl.-Ing. H.-J. Pillich vom bmp Baumanagement Pillich.

**September 2010:** Beginn der Arbeiten zu den ökologischen Ausgleichsmaßnahmen durch Landwirtschaftsarchitekturbüro Kortemeier & Brokmann (Herford) und Dr. Thomas Esser vom Kölner Büro für Faunistik.  
**Oktober 2010:** Antrag auf Bau- und Betriebsgenehmigung nach BImSchG (Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge); Rettungskräfte und Technisches Hilfswerk führen Übung zur Rettung Verschütteter nach Gebäudeeinsturz einer Halle auf dem Gelände durch; Projektpräsentation für den BVMW (Bundesverband mittelständischer Wirtschaft).  
**Januar 2011:** Einzug der Galloway-Rinder auf den ökologischen Ausgleichsflächen; Erörterungstermin.  
**Februar 2011:** Klage eines Nieheimer Bauern gegen Genehmigung des Bebauungsplanes wird vor dem Oberlandesgericht Münster abgewiesen; Bebauungsplan wird rechtskräftig; Bauvorbereitende Rodungsarbeiten unter Aufsicht von Experten für artenschutzrechtlichen Bestimmungen.  
**Frühjahr 2011:** Aufbau eines Umweltmanagementsystems gemäß den Anforderungen der Din EN ISO 14001.  
**August 2011:** Erteilung der Bau- und Betriebsgenehmigung durch den Kreis Höxter; Abrissmaßnahmen.  
**September 2011:** Spatenstich und Grundsteinlegung.  
**November 2011:** Vorläufige Rücknahme der Betriebserlaubnis durch das Verwaltungsgericht Minden wegen nötiger Nachbesserungen im Schallschutzkonzept; Bauarbeiten laufen aber weiter.  
**März 2012:** Galloways bekommen erstmals Nachwuchs: Paule, Anton, Felix, Lotte und Paula.

**Mai 2012:** Oberverwaltungsgericht in Münster weist Beschwerde mit dem Ziel, die Aussetzung des Baus der Strecke beizubehalten, zurück; Decken-Fest.  
**August 2012:** Nach Rücknahme des Antrags auf Sonderbetriebstage durch das Bilster Berg Drive Resort erteilt der Kreis Höxter eine Änderungsgenehmigung.  
**Oktober 2012:** Das Verwaltungsgericht Minden bestätigt Änderungsgenehmigung und weist Klagen der Nachbarn ohne Zulassung auf Berufung ab; dem Antrag auf Sofortvollzug hinsichtlich des Betriebes wird stattgegeben.  
**November 2012:** Umzug der Verwaltung vom Gelände des Gräflichen Park Hotel & Spa ins neue Welcome-Center.  
**März 2013:** Einmessfahrten zur immissionsschutzrechtlichen Teilgenehmigung.  
**April 2013:** Offizielle Streckenfreigabe durch Landrat Friedhelm Spieker und Inbetriebnahme des Bilster Berg Drive Resorts.  
**Ende Mai 2013:** Feierliche Eröffnung des Bilster Berg Drive Resorts.

MATEKO  
Nieheimer Metallbau

- Treppen & Geländer
- Garagen- & Industrietore
- Schutztüren
- Zulieferarbeiten für Einzel- & Sonderanfertigungen
- Großes Edelstahlprogramm

MATEKO Metallbau  
GmbH & Co.KG  
Alersfelde 52  
33039 Nieheim

Fon: 0 52 74/95 25 30  
Fax: 0 52 74/95 25 31  
Mail: mateko@gmx.de

Die Tischler- und Möbelarbeiten führte aus:

Tischlerei

Georg Wiechers

Treppen • Haustüren  
Fenster • Innenausbau

Alersfelde 52 • 33039 Nieheim  
Fon (0 52 74) 83 47 • Fax (0 52 74) 95 38 98

Wir gratulieren und wünschen viel Erfolg

SÄGEWERK - HOLZHANDLUNG

Seit 1945

WILHELM FREITAG KG  
Sägewerk und Holzhandlung

Gut in Holz!

Friedrich-Wilhelm-Weber-Straße • 33039 Nieheim  
Tel.: 0 52 74 - 98 88-0 • Fax: 0 52 74 - 98 88-44  
info@saegewerk-freitag.de

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen einen erfolgreichen Start sowie viel Erfolg für die Zukunft!

FLIESEN SMITH

Beratung • Planung • Verkauf • Ausführung

Ausstellung:  
Hohe Kamp 8 (Gewerbegebiet Pfingstuhlweg)  
33175 Bad Lippspringe • Tel. 0 52 52 / 5 17 16 • Fax 5 17 73  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.30–17.30, Sa. 9.00–13.00 Uhr

Allzeit GUTE FAHRT wünscht

Firma Klare & Brinkmann GmbH

DVGW zertifizierter Rohrleitungsbau - Versorgungstechnik - Sanitär- und Heizungstechnik - Öl- und Gasbrennertechnik  
Tischlerarbeiten - Möbelmontagen aller Art

Wilberger Straße 54 - 32805 Horn-Bad Meinberg  
www.klare-brinkmann.de

Mit Herrn Andreas Brinkmann (Geschäftsführer) als verantwortlichem Fachmann führten wir die Arbeiten im Bereich Löschwasser- und Trinkwasserversorgung inkl. Druckerhöhung durch.  
**Wir sind für Sie da!**

Buchshop auf

www.westfalen-blatt.de

OKEl.de  
AUSBAU TEAM

AUSBAU & AKUSTIK

ZAUN KREISEL  
Zäune aller Art

Gitterzäune  
Holzzäune  
Gabionen  
Carports  
Sichtschutz  
Rankanlagen  
Schiebe- und Rolltoranlagen

ZAUN-KREISEL GmbH  
Dubelestraße 264 Tel.: 05254-7464 u. 3213  
33104 Paderborn Fax: 05254-13385  
www.zaun-kreisel.de E-Mail: info@zaun-kreisel.de

Drees & Huesmann  
Planer

Stadtplanung  
Bebauungsplanung  
Flächennutzungsplanung  
Kommunalberatung  
Wettbewerbsbetreuung

Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg

Unsere Tätigkeiten:

- Änderung Regionalplan
- Änderung Flächennutzungsplan
- Aufstellung Vorhabenbezogener Bebauungsplan
- Verfahrensdurchführung Bauleitplanung

Drees & Huesmann • Planer • Vennhofallee 97 • 33689 Bielefeld  
Tel. 05205-3230 • info@dhp-sennestadt.de • www.dhp-sennestadt.de

ELEKTRO BECKHOFF

Am Siedlerplatz 5  
33014 Bad Driburg  
Telefon: 0 52 53 / 9 74 90-0  
www.elektro-beckhoff.de

Ihr Partner für moderne Gebäudetechnik

- Elektroinstallation
- Gebäudeautomatisierung
- Daten- und Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Telefonanlagen
- Video- und Medientechnik
- Beschallungsanlagen
- E-Check / BGV A3
- Schaltschranksbau
- 24-Stunden-Notdienst
- Kundendienst

Elektro-Notdienst 01 51 / 42 23 54 60





Lange ist es her: Bis 1993 haben die Briten ihr größtes Mun-Depot in Deutschland auf dem Bilster Berg betrieben. Das Foto oben links zeigt den Besuch von General Sir William Jackson 1973. Daneben fliegen die Bananen-Hubschrauber, die Tanks transportieren. Die Fotos oben rechts und unten links zeigen die Bunker mit Tarnfarbe. In der Mitte ein Soldat mit Lance-Rakete und das Tor, ganz rechts die Berg-Feuerwehr.

# Ein geheimnisvoller Ort mit 40 Bunkern

Bilster Berg hat lange Geschichte: erst Wald des Barons von der Borch, dann Briten-Depot, triste Brache und jetzt Autoteststrecke

Erst Waldgebiet der Holzhausener Adelsfamilie von der Borch, dann Jahrzehnte eines der größten Munitionsdepots der britischen Rheinarmee, lange Zeit als ungenutzte Brache im Dornröschenschlaf und jetzt Autoteststrecke: Der Bilster Berg bleibt im Gespräch.

Die »Besiedlung« des Bilster Berges beginnt im Juni 1971, als die Briten, mit Tausenden Soldaten seit Kriegsende in Paderborn, Gütersloh und Bielefeld sowie in der nahen Senne ansässig, mit Bauarbeiten zur Errichtung eines Munitionsdepots beginnen. Nahezu die Gesamtfläche von 84 Hektar wird gerodet, rund 140 000 Quadratmeter Erde bewegt und Straßen mit einer Gesamtlänge von sechseinhalb Kilometern Länge angelegt. Es entstehen 40 Gebäude, die meisten davon als Bunker-Depots für konventionelle Munition, für Lance-Raketenteile, Minen und Granaten. Die Bürger der umliegenden Ortschaften erinnern sich, dass zu Zeiten des Kalten Krieges die militärische Anlage unter sehr großer Geheimhaltung errichtet und betrieben wurde.

Die Bilster Berg Drive Resort GmbH berichtet, dass die Depots und die heute weiter genutzten

oberirdischen Bunkeranlagen mit 70 Zentimeter starken Stahlbetonwänden und leichten Dächern ausgestattet worden sind, um maximale Sicherheit zu garantieren. Viele Splitterschutzwände sorgen für zusätzlichen Schutz benachbarter Lagerhallen. Bei der Eröffnung nach zwei Jahren Bauzeit im September 1973 galt die Anlage der Rheinarmee als eine der »sichersten, modernsten und leistungsfähigsten in Westeuropa«. Die Baukosten des »1st British Corps Ammuniti-

on Depot Pombsen«, die komplett von der Regierung in London bezahlt wurden, lagen damals bei 28 Millionen Mark, das entspräche heute inflationsbereinigt einer Kaufkraft von mindestens 40 Millionen Euro. 20 Jahre hat das Gelände dann der Rheinarmee und der Nato als Munitionsdepot gedient. Von hier aus wurden die britischen Truppen bei ihrem Einsatz im Krieg um die Falkland Inseln im Sommer 1982 und im ersten Irakkrieg 1990/1991 mit sehr viel Munition

versorgt. Sichtbares Zeichen für die Anwohner waren die vielen Lastwagen, die den Bilster Berg täglich zu allen Tageszeiten herauf und herunterfuhren. Viel Militärpersonal war im Berg unterwegs. Für alle Wanderer war an der stark bewachten Wache unterhalb der Telegraphenstation Oeynhausen und am hohen Stacheldrahtzaun abrupt Schluss.

1993 wurde das Depot von den Engländern im Zuge der gewaltigen Truppenreduzierungen nach der Wiedervereinigung und nach Ende des Ost-West-Konfliktes geschlossen und an Deutschland zurückgegeben. Der Bund verkaufte das Gelände zurück an den Vorbesitzer Freiherr von der Borch aus Holzhausen, der seinen Wald zu Beginn der Siebzigerjahre an die Briten veräußert hatte.

In der Folgezeit gab es mehrere Ideen und Konzepte (Umweltpark), um das Areal einer wirtschaftlich profitablen Nutzung zuzuführen, die oft an der Finanzierung scheiterten. Eine Zeit lang wurde das Gelände als Bauschuttdeponie genutzt, die meiste Zeit jedoch lag das Mun-Depot brach.

Die Idee zur Umwandlung der Konversionsfläche Bilster Berg in das Bilster Berg Drive Resort entstand 2005 bei einer Fahrradtour des damaligen Eigentümers Johann-Friedrich Freiherr von der



Gabelstapler holen hier Tanks für die britischen Lance-Raketen von Militärlastern: Sie werden sofort in den großen Bunkern eingelagert.

Borch mit Marcus Graf von Oeynhausen-Sierstorf hinauf zum riesigen Gelände mit den 40 Bunkern.

Marcus Graf Oeynhausen: »Um aus dieser zunächst außergewöhnlich anmutenden Idee möglichst zügig ein realistisches Projekt mit guten Aussichten auf Erfolg zu machen, war es von Anfang an das Ziel, die erfahrensten und renommiertesten Experten mit der Projektentwicklung zu betreuen. Somit war Hermann Tilke, einer der

bekanntesten Formel-1-Rennstreckenplaner, einer der ersten, die eine Anfrage erhielten. Zunächst skeptisch über das Vorhaben, war Tilke nach seinem ersten Besuch auf dem Bilster Berg sofort überzeugt und begann mit der Planung für den 4,2 Kilometer langen selektiven Naturrundkurs.« Walter Röhl, ein Freund des Ideengebers Graf Oeynhausen, wurde ebenfalls zu Rate gezogen, sodass Teile der Strecke seine Handschrift tragen. Michael R o b r e c h t

## »Wenn das hochgegangen wäre...«

Wigbert Wiechers erinnert sich an die Zeit der britischen Rheinarmee im Mun-Lager

Wenn Wigbert Wiechers in seinem Fotobuch blättert, das die britische Armee der Stadt Nieheim für 20-jährige Gastfreundschaft geschenkt hat, weckt das Erinnerungen: Der Pömbseener hat in jenen Jahren im Munitionsdepot auf dem Bilster Berg gearbeitet.

Für das WESTFALEN-BLATT hat er sich einmal an den Kalten Krieg erinnert: Wo jetzt Testfahrzeuge, Neuentwicklungen und Oldtimer ihre Runden drehen, donnerten bis 1993 schwere britische Militärfahrzeuge über den Asphalt. Wiechers (75) war damals bei der Feuerwehreinheit, die ebenfalls auf dem Berg stationiert war – zunächst als Gruppenführer, später als Stationsoffizier. In dem Depot lagerten Treibstoffe und Munition, wie sie in einem herkömmlichen Krieg zum Einsatz gekommen wären. »Außer Atomwaffen gab es dort alles«, weiß

Wiechers zu berichten, der seinen Dienst am 12. Februar 1973 angetreten hat. »Wenn da mal was hoch gegangen wäre, wäre der halbe Kreis Höxter durch massive Zerstörungen betroffen gewesen – und Teile des Kreises Paderborn. Zumindest wurde uns das immer so gesagt.«

140 Menschen hatten im Kalten Krieg in dem Depot Arbeit gefunden. Wiechers: »Dort waren viele Berufe vertreten – vom Tischler oder Schlosser über die Wachen bis hin zur Krankenschwester. Hinzu kamen Helfer, die in der Anlage alles sauber hielten.« 100 Soldaten waren für die Einrichtung verantwortlich, die damals als eines der sichersten und modernsten Munitionsdepots in Westeuropa galt.

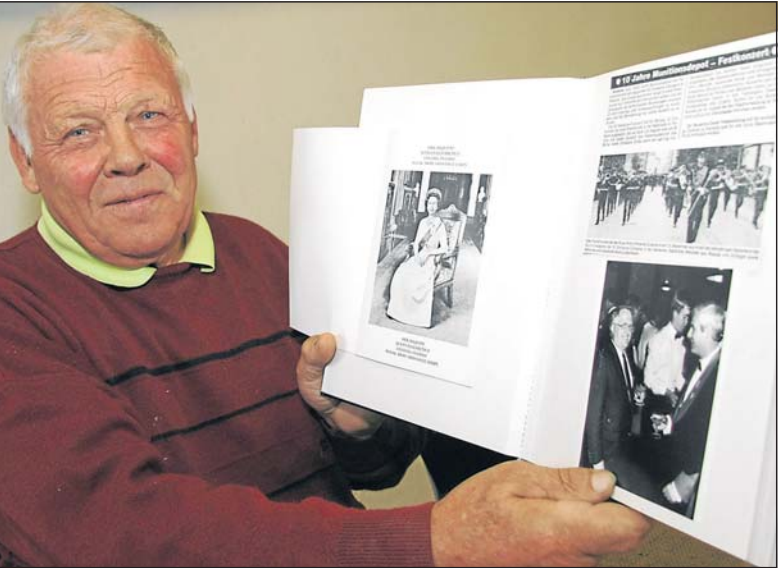
45 Bunker und vier Hallen waren auf der 84-Hektar-Anlage zu finden. Die Bunker waren laut Wiechers an drei Seiten von 3,50

Meter hohen Erdwällen umgeben. Bei einer Detonation wäre die Druckwelle zur Straße hin und nach oben durchs Dach erfolgt.

In jedem zweiten Bunker war ein Telefon. »Wenn die Briten nach dem dritten Klingelzeichen nicht den Hörer abgenommen hatten, gab es sofort Alarm«, erzählt der Pömbseener. Viele der Beschäftigten und die Bürger der Umgebung hätten gar nicht so genau gewusst, was in dem Depot alles gelagert worden sei. In drei der Hallen habe Munition gelegen. Eine sei für die Lance-Raketen bestimmt gewesen. Für diese sei Treibstoff auch aus der Luft geliefert worden. »Die Bananenhubschrauber flogen oft stundenlang – auch in der Nacht«, erinnert sich auch Nieheims Stadtheimatspfleger Ulrich Pieper. Waren die großen Transporthubschrauber nicht zu überhören, so glitten die Gabelstapler fast lautlos in die Bunker.

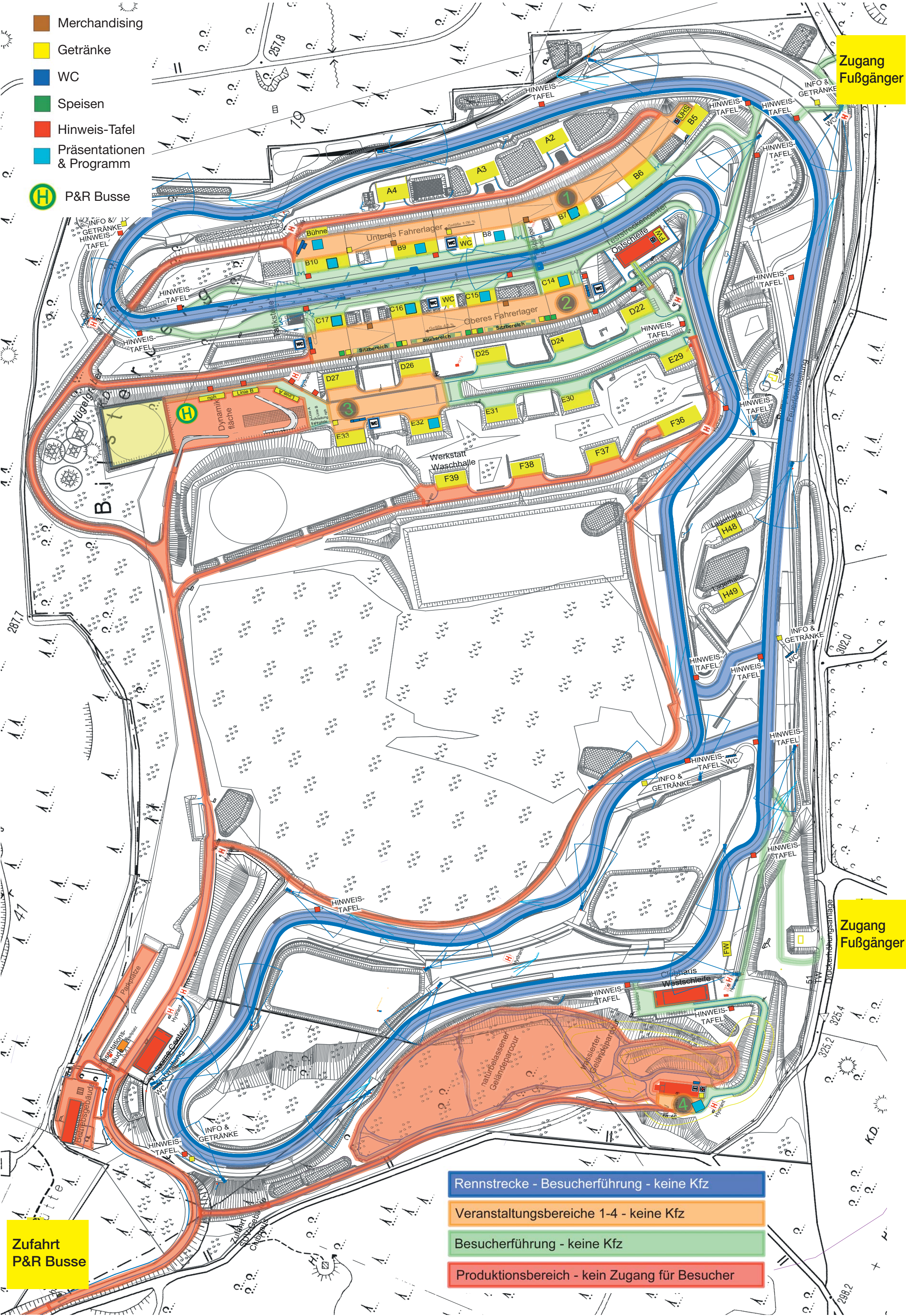
»Viele wussten nicht, was da so alles lagerte.«

Wigbert Wiechers



Wigbert Wiechers aus Pömbesen zeigt das Album, das die Briten der Stadt Nieheim zur Erinnerung geschenkt haben. 20 Jahre lang hat Wiechers (links) bei der Feuerwehr auf dem Bilster Berg gearbeitet. Mit der Planung für das Munitionsdepot Pömbesen begann das Britische Corps 1 Anfang der 60er Jahre. Die Säuberung des Geländes war im Juni 1971 der erste Arbeitsschritt. Es wurden 140 000 Kubikmeter Erde geräumt und eine interne Straße mit einer Länge von 6,5 Kilometern Länge angelegt. Alle Munitionsbunker erhielten 70 Zentimeter starke Betonwände und leichte Dächer. Außerhalb des Munitionsbereiches lagen unter anderem ein Bürokomplex, eine Erste-Hilfe-Station und die Feuerwache. Im drei Kilometer entfernten Nieheim wurden Verwaltungsgebäude errichtet. Das Depot wurde innerhalb von zwei Jahren fertiggestellt. Die Einlagerung begann 1973. 1993 wurde das Depot aufgelöst. Es gab eine große Parade für die Bevölkerung.







Bäckerei & Konditorei



Franz Rieks

Schäferstraße 28  
33039 Nieheim  
Tel. 0 52 74 / 486  
0 52 74 / 95 20 53

Schreib- & Buchladen



Reineke

SCHREIBEN · LESEN · SCHENKEN

Jedes lieferbare Buch über Nacht  
(schreibundbuchladen-reineke@t-online.de)

Geburtstagskörbe zur Geschenkauswahl

Marktstraße 21 · 33039 Nieheim · ☎ 0 52 74 / 85 19

Zum Zappen

Richterstr. 9, 33039 Nieheim  
05274-420  
www.zumzappen.de

Sky-Sportsbar

Dienstag - Freitag  
11-14 Uhr & ab 16 Uhr  
Samstag - Sonntag  
11-14 Uhr & ab 15 Uhr

Herzhaft gute Küche!

Gaststätte Zum Zappen  
Familie Niehöster Krombacher  
Richterstrasse 9, 33039 Nieheim  
05274-420, info@zumzappen.de  
www.zumzappen.de, Facebook: Zum Zappen  
Montags Ruhetag

Jetzt vormerken:  
Nieheimer Holztage  
31.8. & 1.9.!



Westfalen Culinarium  
Menne's  
Nieheimer Schaukäserei  
Sackmuseum  
Stadtführungen  
Kunstpfad

Naturerlebnispfad  
Milchweg  
Deutscher Käsemarkt  
Nieheimer Holztage  
Nieheimer Kulturnacht  
und vieles mehr...

Tourismusbüro Nieheim

Telefon: 05274 / 8304  
info@tourismus-nieheim.de  
www.nieheim.de

NIEHEIM

STADT MIT HERZ & PROFIL

Internet: www.pollmann-reisen.de  
e-mail: pollmann.reisen@t-online.de

ReiseWeiten

POLLMANN Reisen

Köln

12.07. - 14.07.2013

ab 199,- €

Trier - Mosel - Luxemburg

19.07. - 21.07.2013

ab 249,- €

Schweizer Alpenbahnen und Lago Maggiore

31.07. - 04.08.2013

ab 569,- €

Fränkischer Weinsommer

10.08. - 11.08.2013

ab 189,- €

London

15.08. - 18.08.2013

ab 395,- €

Leipzig

16.08. - 18.08.2013

ab 189,- €

Chiemgauer Seen

22.08. - 25.08.2013

ab 345,- €

Tagesfahrten

Blühende Heide

13.08.2013

ab 37,- €

Berg- und Rosenfest Sangerhausen

29.06.2013

ab 39,- €

Schmalspurbahn auf den Brocken

20.07.2013

ab 69,- €

Fordern Sie kostenlos unseren Reisekatalog 2013 an!

33039 NIEHEIM • Alersfelde 1 • Telefon (0 52 74) 98 94-0 • Fax 83 90

Kuchen, Brötchen, Suppe: Wenn Anika Rieks | Teststrecke kommt, lassen die Mitarbeiter die mit ihrem Versorgungsfahrzeug auf die Arbeit ruhen. Fotos: Michael Robrecht

# Alle lieben den roten Flitzer

Essen kommt: Anika Rieks versorgt die BB-Mitarbeiter

Die ersten Bauarbeiten auf der Autoteststrecke Bilster Berg vor drei Jahren haben eine wunderbare und dauerhafte Freundschaft entstehen lassen. 190 Techniker, Bauleute und Projektverantwortliche arbeiteten zeitweise gleichzeitig auf der Großbaustelle. Mitarbeiter Nummer 191 war die Nieheimerin Anika Rieks mit ihrem flotten roten Bäckerei-Verkaufswagen.

Die Bauarbeiter vom Bilster Berg kamen in den ersten Wochen nach dem Baustart häufig nach Nieheim, um sich mit Lebensmitteln oder Brötchen zu versorgen. Während einer Führung der Mittelstandsvereinigung kam Anika Rieks' Ehemann, Bäckermeister Thomas Rieks, mit Bilster-Berg-Geschäftsführer Hans-Jürgen von Glasenapp über die tägliche Versorgung der Baustellen-teams ins Gespräch. Schon wenige Tage später fuhr Anika Rieks mit ihrem Wägelchen auf den Berg und beköstigte die Bauleute mit belegten Brötchen, Getränken und Snacks vor Ort. »Viele wollten nicht 4-Sterne-de-Luxe, sondern etwas Defüges zum Frühstück oder auch am Mittag. Und das hatte ich dabei«, schildert Anika Rieks. Von 12 bis 15 Uhr hatte sie jeden Tag – auch bei Schnee und Gewitter – ihr Versorgungsmobil in einer Halle auf dem Teststreckengelände aufgestellt. »Und wenn die Jungs Lust hatten, dann habe ich sogar für alle gegrillt«, berichtet sie, wie moderne Marktwirtschaft laufen kann. »Mit 95 Prozent der Handwerker und Bauarbeiter war ich am Ende per Du. Wir haben viel gelacht, Dönes erzählt, und manch einer hat sogar noch Grußkarten nach Nieheim geschrieben oder sogar bei uns angerufen«, freut sich die 26-jährige Nieheimerin. Anika Rieks' Sohn Max ist erst etwas mehr als ein Jahr alt gewesen, da hat sie ihn schon bei der Verkaufsfahrt mitgenommen. »Einige Bauleute schaukelten ihn sogar in seinem Maxi-Cosi, während ich bedient habe«, erzählt sie. Er liebt deshalb heute Rennautos; und Max' erste Worte seien natürlich »Brumm Brumm« gewesen. Max fahre auch ein Bobby-Car mit Bilster-Berg-Emblem.

## Offene Läden am Tag der offenen Tür

Verlosungsaktion in Nieheim am 2. Juni

Einige Nieheimer Geschäfte wollen am Tag der offenen Tür auf der Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg die Ladentüren öffnen. Von 13 bis 18 Uhr sind am Sonntag, 2. Juni, folgende Geschäfte geöffnet: Modehaus Stamm, Schuhe Reineke, Buchladen Reineke, Drogerie Unruhe, Ewald Mode, Elektro Kruchel und Nahkauf. Weitere Nieheimer Firmen wollen sich anschließen. Auch das Tankcenter Rieks ist sonntags geöffnet. Verlost werden an diesem Sonntagnachmittag von den Nieheimer Geschäften fünf Gutscheine für je eine »Taxifahrt« auf der neuen Bilster-Berg-Strecke. Drei Runden unter Testbedingungen in einem flotten Flitzer sind zu gewinnen.

NIEHEIM

GASTRONOMIE  
EINKAUF  
ERLEBNIS

www.NIEHEIM.de

# Sicherheit ist Trumpf

Event Service OWL GmbH

Es ist die Schmutzflagge, die auf dem Bilster Berg als Warnsignal für die Fahrer dient! Wenn der junge Mann die rot-gelb gestreifte Flagge schwenkt, gibt er sich nicht als Fan des FC Barcelona zu erkennen, sondern vielmehr bedeutet dies, dass Gefahr im Verzug ist.

»Dann weiß er, dass sich beispielsweise die Haftungseigenschaften seines Autos ändern können«, sagt Rudolf Gelhaus. Er ist Geschäftsführer der Event-Service OWL GmbH. Sie sorgt auf der Strecke für die Sicherheit. Aber auch das permanente Schallmonitoring obliegt dem Team. 15 Teilzeit- und 18 Vollzeitkräfte kümmern sich um die Sicherheit auf dem Berg. Insgesamt sind nach Schätzung von Gelhaus bereits 50 Arbeitsplätze bei externen Dienstleistern rund um die Strecke entstanden. In Schulanlagen ist der große Teil seiner Beschäftigten auf die Aufgabe vorbereitet worden, die sie an der Strecke erwartet. Diese »Sportwarte der Streckensicherung« treten in der Regel kurz nach sieben Uhr ihren Dienst an, der sich oft bis 17 oder 18 Uhr erstreckt – »auch schon mal ohne größere Pause«, sagt Gelhaus, je nachdem, wie der Kunde es wünscht. Acht Postenhäuschen sind an der Strecke verteilt.

Zum Grundsicherheitspaket gehört ferner das Safety-Car, besetzt mit zwei Personen, sowie ein Leiter der Streckensicherung und dessen Stellvertreter. Dieser verfolgt vom Kontrollzentrum aus auf mehreren Monitoren das Geschehen auf der Strecke, das 26 Kameras übermitteln. Per Funk geben die Verantwortlichen ihre Anweisungen an die Streckenposten weiter.

Ihr Augenmerk richten sie auch auf das Schallmonitoring. Jedes Fahrzeug, das auf der Strecke bewegt wird, bekommt einen etwa zigaretten-schachtelgroßen Transponder. Dadurch lässt sich jederzeit ermitteln, welches Auto oder Motorrad an der Messstelle vorbeigefahren ist und welchen Lärm es verursacht hat. Die Leiter der Streckensicherung achten darauf, dass die Grenzwerte nicht überschritten werden. »Das gilt sowohl für das einzelne Fahrzeug wie auch für das gesamte Lärmkontingent eines Tages«, sagt Gelhaus.

Die ersten Erfahrungen zeigten, dass das Schallmonitoring gut beherrschbar sei. Und die Kunden hätten sich – unter anderem mit zusätzlichen Schalldämpfern – auf die Gegebenheiten eingestellt, um auf der Strecke fahren zu dürfen. Ihr allgemeines Fazit zum Bilster Berg: sehr schöne Strecke, jedoch sehr anspruchsvoll. Jürgen Köster





Präsentieren im Clubhaus das Rundum-Sorglos-Paket zum Bilster Berg: (von links) Bürgermeister Rainer Vidal, Info-Portalt-Betreiber Rudolf Kukuk, Chief-Engineer Jürgen Koch, BB-Pressechef Matthias Staiger. Foto: Michael Robrecht

# Wissenswertes über Hotels und Werkstätten

## Internet-Info-Portal bündelt Angebote rund um den Bilster Berg

Wo kann ich in Bilster-Berg-Nähe übernachten? Wo liegen die nächsten Autowerkstätten? Wo kann man abends nett ausgehen? Ein neues Internetportal mit Infos rund um Angebote in den Orten nahe der neuen Auto-test- und Präsentationsstrecke ist jetzt an den Start gegangen.

»Gäste, Nutzer und Interessierte des Bilster-Berg-Drive-Resorts finden auf meinen Seiten viele Informationen über das Angebot von Gastronomie, Hotels und Gewerbe sowie über alles Nützliche rund um den Bilster Berg«,

berichtet Rudolf Kukuk aus Himmighausen. Unter [www.bilster-berg-info.de](http://www.bilster-berg-info.de) werde nun ein neuer Service angeboten, der Besucher, Techniker, Firmenvertreter oder andere Nutzer der Bergstrecke schnell und einfach über die Region von A bis Z informieren soll. Im neuen Clubhaus auf dem Bilster-Berg-Gelände haben Rudolf (Rolf) Kukuk und Jürgen Koch ihr Projekt im Beisein von Nieheims Bürgermeister Rainer Vidal und Bilster-Berg-Pressesprecher Matthias Staiger vorgestellt. 40 Unternehmen und Angebote werden auf der Seite bereits präsentiert. Bilster-Berg-Info sei jedoch keine offizielle Seite des Bilster-Berg-Drive-Resorts, aber in

enger Kooperation entstanden, sagte Matthias Staiger. Die Stadt Nieheim, die ihr Culinarium auf der Seite bewirbt, sei über das Tourismusbüro mit dem Angebot vernetzt. Der Vernetzungseffekt solle einen Mehrwert für die Region bringen. Viele Angebote in Nieheim beispielsweise seien für die Kunden und Besucher der Teststrecke interessant, zeigte sich Bürgermeister Vidal überzeugt. Rudolf Kukuk schilderte, dass er durch sein Portal sicher nicht reich werde, ihm gehe es auch vielmehr darum, etwas für die umliegenden Städte und Dörfer zu tun, wenn die Strecke eröffnet sei. Die Region müsse von dem Großprojekt mit profitieren. Für den Nieheimer Bürger-

meister hat die Strecke ein Grundpotenzial für heimische Firmen. Gute Beispiele von Unternehmen, die im Drive Resort bereits Geschäftskontakte hätten, gebe es schon. Rudolf Kukuk (»Ich habe Benzin im Blut«) will auch in Medien und auf Facebook für sein Bilster-Berg-Info-Portal werben. Sein Angebot, gebündelt Hotels, Ferienwohnungen, Kneipen oder Freizeitstätten und Kultur darzustellen, sei eine echte Lücke gewesen. Insgesamt 5000 Besucher habe die Seite in den ersten Wochen schon gezählt. Der Bedarf sei also ganz offensichtlich vorhanden. Michael Robrecht @ [www.bilster-berg-info.de](http://www.bilster-berg-info.de)

# Bitte volltanken! BMW, Jaguar und Oldtimer an der Zapfsäule

Nieheimer Unternehmen Rieks beliefert Teststrecke mit Benzin und Diesel

Das Bilster Berg Drive Resort hat immer unterstrichen, Firmen aus dem Kreis Höxter sowohl beim Bau der Strecke als auch am laufenden Betrieb zu beteiligen. Das Unternehmen Rieks Mineralöle, Baustoffe, Transporte und Tankcenter aus Nieheim war von Anfang an Partner für das Drive Resort.

Während der Bauphase hätten die Rieks-Kipper und Lastzüge Schotter und Bodenaushub transportiert, berichtet Geschäftsführer Walter Rieks. Firma Rieks sei jetzt Lieferant für die Tankstelle auf der Bilster Berg Teststrecke. Das Drive Resort bezieht sämtliche Benzin- und Diesel-Lieferungen bei Rieks in Nieheim. 40 000 Liter fassen die Bilster-Berg-Tanks. »Wir befüllen die Tankstelle aus unseren Tankzügen«, schildert Walter Rieks. An der Tankstelle des Drive Resorts an Ostschleife und Boxengasse befinden sich zwei Zapfsäulen mit vier Tankpunkten, an denen Fahrzeuge, die auf der Teststrecke fahren, schnell betankt werden können – vom neuen BMW bis zum Oldtimer. »Wir heimischen Unternehmen freuen uns über die Aufträge des Bilster Berg Drive Resorts. Die Anlage wird sicher zum bedeutenden



Geschäftsführer Walter Rieks (vorn) mit Tankwagenfahrer Eugen Töws an der Tankstelle des Resorts: 40 000 Liter fassen die Bilster-Berg-Tanks. Foto: Michael Robrecht

Wirtschaftsmotor der Region werden und macht unseren Kreis Höxter bundesweit noch bekannter«, ist der Unternehmer und MIT-Vorsitzende Steinheim-Nieheim-Marienmünster überzeugt. Firma Rieks aus Nieheim ist 1878 von Witwe Johann Rieks gegründet worden. Anton Rieks führte das Unternehmen bis zum Krieg. Das Fuhrgeschäft ist seit 1951 ein Grundstein des Betriebes, den Gerhard Rieks über Jahrzehnte leitete. Unterstützt

wurde er durch seine Schwester Luise und ab 1958 durch seine Frau Dorothea. 1973 hat er die Firma durch den Heizölvertrieb erweitert. Immer wurde auch Kohle verkauft. 1995 begann Diplom-Kaufmann Walter Rieks die Geschäfte seines Vaters Gerhard zu unterstützen. 1998 übernahm er die Geschäftsleitung und baute die Firma Rieks konsequent aus. Er wird dabei unterstützt durch seine Frau Monika. Der Fuhrpark wächst (29

Lastwagen und Lastzüge) – die Angstelltenzahl (heute sind es 50 Mitarbeiter) auch. 1999 wurde mit der Inbetriebnahme des Tankcenters Nieheim ein weiteres Standbein geschaffen. Seit 2012 befindet sich die Unternehmenszentrale Rieks nicht mehr in der Wasserstraße, sondern im Gewerbegebiet Nieheim, wo neben der Tankstelle Bürogebäude, Halle und große Lkw-Stellflächen dazu erworben wurden. Michael Robrecht

**Heartbreaker – Den will ich!**  
MEGANE AUTHENTIQUE  
5-TÜRER 1.6 16V 100 PS

**11.990,-**  
Unser Preis inkl. Überführung  
Listenpreis inkl. Überführung: 17.485,- €

**Sie sparen: 5.495,- €**

- Klimaanlage
- Tagfahrlicht
- Zentralverriegelung mit Funk-Fernbedienung
- elektr. Fensterheber vorn
- ESP
- elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel
- Radio/CD mit Bluetooth
- Komfortblinker

Abbildung zeigt Sondermodell • Fahrzeug aus Kurzzulassung • inkl. Überführung • Solange Vorrat reicht!  
Gesamtverbrauch (l/100km) kombiniert: 6,8 l, innerorts: 9,1 l, außerorts: 5,5 l; CO<sub>2</sub>-Emissionen: 159 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

Eine Werkstatt für ALLE Marken!

**AUTOHAUS FILTER**

Nieheim | Fon 0 52 74 . 89 80 | [www.autohaus-filter.de](http://www.autohaus-filter.de)

## Culinarium ist geöffnet

Mit einem einzigartigen Museumskonzept überrascht das Westfalen-Culinarium. Mitten im historischen Stadtkern entlang der Langen Straße in Nieheim widmen sich vier Museen der kulinarischen Vielfalt Westfalens. Auf insgesamt 3000 Quadratmeter können Besucher im Westfalen-Culinarium entdecken, was ein gutes Bier ausmacht, wie die Löcher in den Käse kommen, warum der westfälische Schinken so würzig schmeckt. Geöffnet ist mittwochs bis sonntags in der Zeit von 10 bis 18 Uhr, letzter Einlass ist immer um 17 Uhr. Auch am Sonntag, 2. Juni, dem Tag der offenen Tür auf dem Bilster Berg, ist das Westfalen-Culinarium mitten in Nieheim für die Gäste geöffnet.

**Gardena PVC Gartenschlauch**  
20 m, 1/2", mit hochwertiger Gewebeeinlage, formstabil und druckfest (max. 20 bar)  
**12,99 €**  
Gültig bis 4. Juni 2013

**Elektro-Rasenmäher**  
EU 350, 900 Watt, 33 cm  
**39,99 €**

**Nieheimer**  
Bau · Holz · Gartenmarkt

**Nieheim, Gewerbegebiet direkt Ostwestfalenstraße**  
Tel. 0 52 74 / 95 36-0  
Fax 0 52 74 / 95 36-200  
Mo.-Fr. 8.30-19.00 Uhr  
Sa. 8.00-16.00 Uhr

- mehr Leistung
- mehr Dynamik
- mehr Leidenschaft

**Der Bilster-Berg Drive Resort fährt mit unserem Kraftstoff!**

**Rieks**  
Mineralöle · Baustoffe · Tankcenter

Wir gratulieren zur Eröffnung.  
**keep racing**

**Sonntag, 2. Juni 2013 verkaufsoffen von 13-18 Uhr**

**CASAMODA**  
HEMDEN  
39,95 €  
29,95 €  
T-SHIRTS  
19,95 €  
15,95 €  
*Summer Special*

**COOPERS BEACH**  
BEACH SIDE CAFE  
Welcome to the all Round Beach in America

**STAMM**  
MODE IN NIEHEIM  
Marktstraße 17 • ☎ 0 52 74 / 337

**Öffnungszeiten:**  
Mo/Di/Mi/Fr 9.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00–13.00 u. 14.00–19.00 Uhr  
**Samstag 9.00–16.00 Uhr durchgehend**



# In 90 Sekunden am Unfallort

Rettungskräfte leisten vom Stützpunkt des DRK-Kreisverbandes Höxter auf dem Bilster Berg Erste Hilfe

Das Deutsche Rote Kreuz stellt die Rettungsprofis im neuen »Medical Service« auf der Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg Drive Resort. Notärzte, Rettungsassistenten und DRK-Helfer sind bei Veranstaltungen in verschiedenen Teamstärke stets vor Ort.

Die DRK-Mitarbeiter Frank Kessler (36) und Markus Rauße (44) haben vom neuen Rotkreuz-Stützpunkt im Erdgeschoss der Ostschleifenterrasse einen strategisch guten Blick auf die lange Gerade der Autoteststrecke. DRK-Vorstand Christian Lange (Kreisverband Höxter) ist stolz auf die modern eingerichteten Räume und das medizinische Angebot: »Hier steht modernstes Gerät, und auch ein ganz neuer Rettungstransportwagen wurde angeschafft.« Die Sanitätswache mit der Notaufnahme diene zur Erstbehandlung verletzter Fahrerinnen und Fahrer. Dort seien immer zwei Rettungsassistenten zur Stelle – und bei größeren Veranstaltungen und umfangreicheren Testfahrten auch jederzeit mehr Kräfte. Jeder verunglückte Fahrer oder auch verletzte Gäste würden dort behandelt.

Bei einer Alarmierung fährt das Rettungsteam auf Anweisung der Bilster Berg Race Control mit dem DRK-RTW voller Spezialaus-



Immer einsatzbereit auf dem Bilster Berg: Die Rotkreuz-Rettungsassistenten Frank Kessler (36) und Markus Rauße (44) – hier mit

rüstung zum Unglücksort. Regelmäßiges und akribisches Training der Beteiligten ist da unerlässlich, weil die strengen Zeitvorgaben von 90 Sekunden bis zum Unfallort eingehalten werden müssen –

und je eingespielter ein Team ist, desto besser, wissen die beiden DRK-Helfer Rauße und Kessler.

Eine Anlage wie der Bilster Berg muss strenge Sicherheitsauflagen umsetzen, um den Betrieb überhaupt »auf den eigenen Asphalt zu bekommen«. Hierzu ist eine erstklassige Erste Hilfe und auch medizinische Anschlussversorgung obligatorisch. Bevor nicht sichergestellt ist, dass bei möglichen Unfällen auf der Strecke oder Zwischenfällen am Streckenrand sofort Hilfe eintreffen kann, ist an die Durchführung eines Trainings nicht zu denken.

Aber auch bei kleineren Terminen, wie Motorrad- oder Fahrersicherheitstrainings, ist es wichtig, für den Ernstfall gewappnet zu sein. Um ein funktionierendes Hilfsystem auf die Beine zu stel-

len und am Laufen zu halten, ist Kontinuität unentbehrlich. Deshalb ist die Bilster Berg GmbH froh, dass das Gelände seit der Eröffnung zuverlässig vom Deutschen Roten Kreuz – Kreisverband Höxter – betreut wird. Mit dem Medical-Service-Punkt, einem

Mini-Krankenhaus, wird für den Rettungsdienst eine optimale Infrastruktur auf dem Gelände der »Arena« gestellt. Wenn es einmal brenzlich wird, sind die Helfer nach eigener Aussage sehr schnell nach Alarmierung durch die Streckenleitung am Ort des Geschehens und können im »Medical-Center« eine perfekte Erstversorgung vornehmen.

Natürlich sind alle froh, wenn

die Retter des DRK nicht benötigt werden. Dennoch gibt die Gegenwart der Helfer den Anwesenden eine Sicherheit, dass Hilfe nie weit entfernt ist. Bei mehreren Einsätzen in den ersten Betriebswochen war das bereits zu spüren.

Die DRK-Mitarbeiter bewohnen nach Feierabend auf dem Testgelände in Höxter ein kleines Appartement und kehren nur am Wochenende zu ihren Familien nach Bad Oeynhausen und Neuenkirchen/Rheine zurück. Am Tag der offenen Tür auf dem Bilster Berg am Sonntag, 2. Juni, stellt sich auch das DRK mit dem Rettungswagen und dem Stützpunkt der Öffentlichkeit vor.

Michael R o b r e c h t

## 160 private Investoren beteiligt

Strecke finanziert

Für Burkhard Leinen von der DomiZiel GmbH war die erfolgreiche Finanzierung der Test- und Präsentationsstrecke Bilster Berg eine ganz besondere Herausforderung.

Er berichtet: »Die Beteiligungen am Bilster Berg, der neuen Test- und Präsentationsstrecke mitten in Deutschland, wurde exklusiv durch die in Düsseldorf ansässige Vertriebsgesellschaft DomiZiel Gesellschaft für Privatinvestitionen mbH platziert, nachdem das Projekt Anfang 2010 durch DomiZiel neu prospektiert und am Kapitalmarkt positioniert worden war.«

Etwa 160 private Investoren, nahezu ausnahmslos autobesessene, hatten sich der Empfehlung einer Beteiligung angeschlossen und sind nun »Miteigentümer« dieser in Deutschland einmaligen Strecke. Leinen: »Mit etwa 34 Millionen Euro Investitionsvolumen war es besonders in der heutigen Zeit eine große Herausforderung, dieses außergewöhnliche Projekt am Markt erfolgreich zu positionieren und das Vertrauen der Investoren für diese »Anlage« zu gewinnen. Bis zur Vorlage der Baugenehmigung im August 2011 stellte sich die Kapitaleinwerbung als recht zäh heraus, wenngleich viele begeisterte Interessenten nach den zahlreichen Grundstücksbesichtigungen »immer wieder sonntags« versicherten, mit Vorlage dieser Baugenehmigung sofort dabei zu sein. In der Tat entwickelte sich ab dem Zeitpunkt der Genehmigung der Investorenkreis in rasanter Geschwindigkeit. Nahezu täglich konnten über Wochen neue Gesellschafter gewonnen werden.«

Burkhard Leinen berichtet von engagierten Gesellschaftern, die neben einem reizvollen Investment auch ihre automobilen Leidenschaft im Zuge der jährlichen Eigennutzungsregelungen (bis zu acht mal pro Jahr) baldmöglichst genießen wollen und es kaum abwarten konnten, zum ersten Mal »ihre« Strecke zu befahren!



Burkhard Leinen



Frank Kessler und Markus Rauße vor der DRK-Station der Teststrecke.

## Auf der Strecke Angst überwinden

Eine der Nutzungsmöglichkeiten des Bilster Berg Drive Resorts besteht in der verkehrsmedizinischen Betreuung von Opfern traumatisierender Unfälle. Ziel ist deren behutsames

Wiederheranführen an das Automobil sowie der angstfreie Umgang damit, um den Schritt zurück in den Straßenverkehr zu unterstützen. »Es hat sich eine hochspezialisierte me-

dizinische Disziplin entwickelt, die die Rückkehr in den Straßenverkehr im Rahmen der Rehabilitation zum Ziel hat«, erläutert Dr. Leidner (Moritz-Klinik Bad Klosterlausnitz).

I Blech vom Feinsten I



zum Beispiel Gehäuse für die Labortechnik



Groppendiek 6  
33014 Bad Driburg  
Fon 0 52 53 98 48 0  
Fax 0 52 53 98 48 98  
www.wieneke.de  
info@wieneke.de

I lasern I stanzen I kanten I schweißen I pulverbeschichten I montieren I

»Die Firma Wieneke gratuliert zur Eröffnung des Bilster Berges und wünscht viel Erfolg ohne Blechverformung auf der Strecke.«



CP autosport

FAST IS OUR DNA!

CP autosport GmbH - Wir liefern Dienstleistungen, Technologien und Produkte für die Motorsport- und Automobilindustrie: von innovativen Komponenten bis hin zur kompletten Fahrzeugkompetenz – und arbeiten in jungen, engagierten Teams.

Für unseren Standort am Bilster Berg Drive Resort suchen wir ab sofort in Vollzeit eine/n:

**Automobilkaufmann/-frau**

**Ihre Aufgaben**

- Übernahme organisatorischer und kaufmännischer Aufgaben bis hin zur Kundenbetreuung
- Aktive Unterstützung bei der Organisation von Events

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene kaufmännische oder ähnliche Berufsausbildung
- Kommunikativer, kundenorientierter, teamfähiger Arbeitsstil

Für unsere Zentrale am Flughafen Paderborn suchen wir ab sofort in Vollzeit (3-Schichtmodell) eine/n:

**CNC-Dreher (m/w)**

**Ihre Aufgaben**

- Bearbeitung von Einzelteilen und Kleinserien-Komponenten für den Einsatz im Motorsport

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene Ausbildung als Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung Drehen
- Idealerweise mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Drehen (mit und ohne angetriebene Werkzeuge)
- Sehr gute Kenntnisse an Heidenhain/Fanuc-Steuerungen
- Zuverlässiger und engagierter Arbeitsstil mit hohem Qualitätsbewusstsein

Interessieren Sie sich für Motorsport und haben Spaß an der Arbeit im Team? Dann sind Sie bei uns richtig! Werden Sie Teil unseres Teams und schicken Sie uns bis zum 30. Juni 2013 Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und der Gehaltsvorstellung. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

CP autosport GmbH • Zepelinring 1-6 • 33142 Büren • [www.cp-autosport.com](http://www.cp-autosport.com)  
Personalabteilung • Fr. Yvonne Ortman • Tel. +49 2955 7610-506  
(auch gerne per E-Mail an [bewerbung@cp-autosport.com](mailto:bewerbung@cp-autosport.com))

Endlich geschafft!

Herzlichen Glückwunsch



BILSTER BERG  
DRIVE RESORT

Druckerei

Egeling

Werbetechnik

Bad Driburg · Dringenberger Str. 22 · Tel. 0 52 53 / 94 05 65



OKEl.de

TROCKENBAU

MODEMARKEN GÜNSTIG SHOPPEN

Mit Fashion von uns liegen Sie gut im Rennen!



DIE HALLE

Fashion Outlet GmbH

Boffzen - Zum Gewerbepark 2

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-18.30 Uhr / Samstag 10.00-15.00 Uhr

Wir haben Fronleichnam 30.05. für Sie geöffnet!



Restaurant  
LÖSEKE

DER KORNBOden

auf Gut Holzhausen

Ihr VERANSTALTUNGSORT für FAMILIENFEIERN und EVENTS aller Art!



Freuen Sie sich auf frischen Spargel und hausgebackenen Kuchen bei uns auf GUT HOLZHAUSEN am 2. Juni am Tag der Eröffnung des Bilster Berg Drive Resort von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Sonnenbrink 2 • 33034 Brakel • Tel. 0 52 72 / 96 57  
[www.restaurant-loeske.de](http://www.restaurant-loeske.de) • [info@restaurant-loeske.de](mailto:info@restaurant-loeske.de)



# Bilster Berg ist Meilenstein

»CP Autosport« bietet umfangreiches Portfolio an technischen Dienstleistungen

Technische Dienstleistungen vom einfachen Reifenwechsel bis zum kompletten Fahrzeugaufbau bietet das Bürener Unternehmen »CP Autosport« am Bilster Berg. Für die Firma ist das Engagement dort ein wichtiger Meilenstein innerhalb der Firmenstrategie.

»Die Partnerschaft mit dem Bilster Berg Drive Resort stellt für uns die ideale Kooperation dar, um unsere aktuelle und zukünftige Geschäftsentwicklung weiter nach vorn zu bringen«, erklärt Thomas Casey, Geschäftsführer der »CP Autosport« GmbH. Auch Steffen Zacharias, Leiter Business Development und Geschäftsleiter des »CP Autosport«-Standortes am Bilster Berg, fügt hinzu: »Alle Beteiligten werden langfristig von den durch die Zusammenarbeit entstehenden Synergien und dem damit verbundenen Imagegewinn profitieren: Der gesamte Standort Bilster Berg und wir als Unternehmen mit fester Verwurzelung im Geschäft mit nationalen und internationalen Privat- und Industriekunden.«

Als technischer Dienstleister bietet »CP Autosport« die Leistungen Aufbau und Installation von Fahrzeugen, Fahrzeugprüfung, Fahrwerkabstimmung, Reparatur, Reifenservice und Fahrgeräuschreduktion an. Das am Flughafen Paderborn/Lippstadt beheimatete Unternehmen ist als Bilster Berg-Partner erste Wahl – kann es doch mittlerweile auf eine etablierte Marktposition mit mehr als 20-jähriger Erfahrung verweisen: Was immer die »CP Autosport« GmbH entwickelt oder produziert – die Komponenten aus verschiedenen Materialien müssen möglichst leicht sein, aber dennoch extremen Belastungen standhalten. Denn eingebaut werden unter anderem Antriebswellen und Querlenker, Tanks und Karosserieversteifungen in Fahrzeugen, die im Rennsport an den Start gehen. Gewicht – möglichst wenig – ist dort das Nonplusultra; es kann über Zehntelsekunden und damit



»CP Autosport« am Bilster Berg: Technische Dienstleistungen vom Reifenwechsel bis zum Fahrzeugaufbau gehören dazu. Das Unternehmen aus Büren sieht den Standort im Kreis Höxter als wichtiges Standbein.

## Das Unternehmen

Mit 20 Jahren Erfahrung bietet die »CP Autosport« GmbH für die Motorsport- und Automobilindustrie und für Privatkunden umfassende Komponenten, Technologien, Dienstleistungen und Projektmanagement bis hin zur kompletten Fahrzeugkompetenz. Das Spannungsfeld reicht dabei von Bauteilen, Komponenten und Modulen für Fahrwerk, Chassis und Kühlsysteme bis hin zu Spezialrohren, Antriebstechnologie und zukunftsweisenden Themen wie Elektromobilität.

Die Kundenliste liest sich dementsprechend wie ein Who is Who der internationalen Rennsportszene: Audi und BMW, Lamborghini und Porsche, Skoda oder Toro Rosso. »Wir übernehmen die Entwicklung neuer Komponenten, fertigen Prototypen und produzieren Kleinserien«, erklärt Thomas Casey.

Die Nachfrage nach Leichtbaukomponenten generiert der Rennsport selbst. Weil Sicherheit oberste Priorität hat, werden stark beanspruchte Fahrzeugkomponenten nach jedem Rennen ausgetauscht. Inzwischen zeigen für die leichten Rennsport-Komponenten der »CP Autosport« GmbH auch Serienhersteller Interesse. Denn wer zum Beispiel für elektris



Höchste technische Präzision für die Sicherheit - hier bei der Fertigung eines Sicherheitskäfigs bei »CP Autosport«.

sche Antriebe schwere Batterien ins Auto einbauen muss, versucht an anderer Stelle Gewicht zu sparen. Damit werden für die automobilen Serienfertigung Produkte wie Antriebswellen interessant, die »CP Autosport« aus einem völlig neuen Material und nach eigenen Angaben »bislang konkurrenzlos« herstellt: Sie sind 40 Prozent leichter als herkömmliche

Antriebswellen. Mit diesem innovativen Produkt gelang dem Bürener Unternehmen im Jahr 2012 die Aufnahme in die Endauswahl des renommierten Deutschen Stahl-Innovations-Preis. Von diesem Jahr an wird es bei einem bekannten deutschen Sportwagenhersteller erstmals in der Serie für ein neu entwickeltes Hybridfahrzeug eingesetzt.

## »Formula Student«-Fahrer schätzen Teststrecke



Michael Ditz ist einer der Fahrer, die im UPB Racing-Team vereinen. Die Hochschulr wissen die Bedingungen am Bilster Berg zu schätzen. Foto: Frank Spiegel

Auch der studentische Nachwuchs ist vom Bilster Berg Drive Resort begeistert: Das Racing-Team der Universität Paderborn nutzt die Dynamikfläche, um ihre »Formula Student«-Flitzer zu testen und anhand der ermittelten Messwerte zu optimieren. Mit ihren Autos können sie an derzeit neun Wettbewerben starten: zwei in den USA, je einer in England, Deutschland, Österreich, Italien, Brasilien, Japan und Australien. »Alle zu fahren, das schafft keiner. Möglich sind maximal fünf«, sagt Teamchef Christoph Wälter. Das Team starte in diesem Jahr in Silverstone, in Hockenheim und am Red-Bull-Ring im österreichischen Spielberg.

### SO GEHT NUMMER SICHER!

- ✓ 4 Jahre Wartung<sup>1</sup>
- ✓ 4 Jahre Garantie<sup>2</sup>
- ✓ 4 Jahre Mobilitätsgarantie<sup>3</sup>

**NISSAN 4YOU**  
SICHERHEITSPAKET

**NISSAN JUKE VISIA**  
1.6 i 16V, 69 kW (94 PS)  
• Radio/CD-Kombination  
• 6 Airbags  
• ESP

Jetzt inkl. NISSAN 4YOU Sicherheitspaket ab  
**€ 13.690,-<sup>4</sup>**

**NISSAN QASHQAI VISIA**  
1.6 i 16V, 86 kW (117 PS)  
• Bordcomputer  
• Klimaanlage  
• ESP

Jetzt inkl. NISSAN 4YOU Sicherheitspaket ab  
**€ 17.890,-<sup>4</sup>**

**NISSAN**  
Innovation that excites

Mit uns immer 1 PS mehr

**AUTOHAUS Humborg**

**BAD DRIBURG · WARBURG · HÖXTER · Telefon 0 52 53 / 400 90 · www.humborg.de**

Gesamter Verbrauch l/100 km: kombiniert von 6,2 bis 6,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert von 144,0 bis 138,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: von D-C. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Das NISSAN 4YOU Sicherheitspaket beinhaltet: <sup>1</sup>Wartung: unter Berücksichtigung der modellspezifischen Kilometerbegrenzungen bei den Wartungsintervallen maximal 4 Wartungsdienste. Gemäß den Bedingungen des abschließenden NISSAN Service-Wartungsvertrages. <sup>2</sup>Garantieverlängerung: verlängerter Garantieschutz für ein Jahr bis max. 100.000 km Laufleistung nach Ablauf der 3-jährigen Herstellergarantie auf Grundlage des zu schließenden NISSAN 5\* Anschlussgarantievertrages. <sup>3</sup>Mobilitätsgarantie: gemäß den allgemeinen Bedingungen des NISSAN Pan Europe Service bzw. der NISSAN Mobilitätsgarantie. Durchführung der Wartungsdienste bei einem NISSAN Partner wird vorausgesetzt. <sup>4</sup>Angebot gilt nur für Privatkunden bei Kauf eines NISSAN mit 4YOU Sicherheitspaket und Zulassung bis 30.06.2013.

Bei uns ist Ihr Auto in besten Händen.

Kratzer, Beule oder Delle?

Nicht lange ärgern. Mit unserem Know-how und unserer modernen Technik strahlt ihr Auto schnell wieder wie neu. Glänzende Arbeit für glänzende Augen.

Kommen Sie vorbei – wir zeigen's Ihnen!

**Ralf Hustädte**  
FAHRZEUGLACKIERUNG

Ralf Hustädte  
Hans-Sachs-Straße 2  
33014 Bad Driburg  
Tel. 0 52 53 / 33 33  
info@hustaedte.com  
www.hustaedte.com

Colors unlimited | international

### Eröffnungsveranstaltung des Bilster Berg Drive Resort

02. Juni 2013

Bus-Sonderverkehre aus:

- Bad Driburg
- Steinheim

**Fahrpläne unter:**

- [www.nph.de](http://www.nph.de)
- 0 180 3 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplan- und Tarifauskunft, Mobilfunk max. 42 ct/min)

**Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter**

**OKEL.de** **AKUSTIK**

**Wohlfühlen im Heil- und Thermalwasser!**

**Entspannung im Saunaparadies!**

Montag	14.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Freitag	10.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag	10.00 - 20.00 Uhr
Samstag (Oktober-März)	10.00 - 22.00 Uhr
jeden 1. Freitag im Monat	10.00 - 24.00 Uhr
Kerzenscheinsauna und FKK-Badeabend	
jeden Mittwoch Damensauna	18.00 - 22.00 Uhr

Georg-Nave-Str. 24 | 33014 Bad Driburg | Tel. 052 53-70116 | [www.driburg-therme.de](http://www.driburg-therme.de)

**Wir gratulieren zur Eröffnung und wünschen allzeit gute Fahrt!**

**BILSTER BERG**  
DRIVE RESORT

**Bad Driburg**  
Teutoburger Wald

**STADTWERKE** Energie  
Bad Driburg GmbH Bäder  
Trinkwasser

**Bad Driburg**  
Naturpark Teutoburger Wald  
Eggegebirge



AMD ...möblich  
ist alles!





**BILSTER BERG**  
DRIVE RESORT

# TAG DER OFFENEN TÜR

am 2. Juni 2013

Feiern Sie mit uns  
die Eröffnung des  
Bilster Berg Drive Resort.  
Wir freuen uns auf Sie.

